

Ordentliche Bürgerversammlung Gemeinde Sargans

Donnerstag, 31. März 2016, 20.00 Uhr
in der Sportanlage Riet, Sargans

Traktanden

- 1. Vorlage der Jahresrechnungen 2015**
 - **Gemeindehaushalt**
 - **Kabelnetzanlage**
 - **Wasserversorgung****mit Bericht der Geschäftsprüfungskommission**
- 2. Vorlage der Voranschläge und des Steuerplanes 2016**
- 3. Allgemeine Umfrage**

Als Stimmausweis gilt die per Post separat zugestellte Karte. Der Stimmausweis ist beim Eintritt in das Versammlungslokal vorzuweisen und am Schluss der Bürgerversammlung abzugeben.

Fehlende Stimmausweise sind rechtzeitig, d.h. bis spätestens Mittwoch, 30. März 2016, 16.00 Uhr, beim Stimmregisterführer (Gemeinderatskanzlei) zu verlangen.

Die detaillierten Jahresrechnungen können bei der Finanzverwaltung im Rathaus eingesehen werden.

Gemeinderat Sargans

Gemeindehaushalt

Laufende Rechnung	03
Laufende Rechnung nach Sachgruppen	13
Bestandesrechnung	15
Investitionsrechnung	16
Zusammenfassung	23
Steuerplan	24
Abschreibungstabelle	25
Inventar der Liegenschaften	26

Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	3'734'400	1'526'500	3'732'552.83	1'694'662.17	3'710'900	1'666'100
	Nettoaufwand		2'207'900		2'037'890.66		2'044'800
00	Bürgerversammlung, Abstimmungen	34'100		38'795.56		35'700	
01	Geschäftsprüfungskommission	43'700	700	45'299.75	750.00	37'100	700
02	Gemeinderat, Kommissionen	364'600	19'500	368'531.70	26'480.00	411'800	26'500
03	Schulrat	135'100		118'934.55		120'900	
04	Allgemeine Verwaltung	2'907'800	1'469'600	2'870'406.00	1'616'861.32	2'901'000	1'622'100
07	Verwaltungsgebäude	213'200	36'700	260'022.47	50'530.85	172'100	16'800
08	öffentliche Anlässe	35'900		30'562.80	40.00	32'300	

Rechnung 2015

Bürgerversammlung, Abstimmungen

Die Entschädigungen für Stimmzähler und Auslagen für Büromaterial (Stimmausweise, Stimmzettel), Inserate und den Druck der Jahresrechnung betragen Fr. 38'795.56.

Geschäftsprüfungskommission

Der Nettoaufwand für die Prüfungstätigkeiten durch die Geschäftsprüfungskommission und die externe Revisionsstelle, OBT AG, betrug Fr. 37'049.75. Die Revision durch das Amt für Gemeinden, St. Gallen, kostete Fr. 7'500.--.

Gemeinderat, Kommissionen

Der Aufwand für externe Beratungen (Finanzgutachten, Anwaltskosten) betrug Fr. 31'235.75.

Allgemeine Verwaltung

Für den Steuerbezug wurden folgende Bezugsprovisionen eingenommen:
 Kantonssteuern Fr. 198'675.00
 Kirchensteuern Fr. 38'387.80

Regionales Zivilstandsamt

Das Zivilstandsamt Sarganserland wird durch die Gemeinde Vilters-Wangs geführt. Der Aufwand wird nach Anzahl Einwohner auf die Gemeinden aufgeteilt. Unser Anteil betrug Fr. 21'760.80.

Regionales Betriebsamt

Das Regionale Betriebsamt wird durch die Gemeinde Mels geführt. Die Kosten werden nach Anzahl Betreibungshandlungen auf die Gemeinden aufgeteilt. Anstelle des budgetierten Aufwandes von Fr. 7'800.-- resultierte ein Ertrag von Fr. 24'999.85.

Voranschlag 2016

Gemeinderat, Kommissionen

Für externe Beratungen zur Erstellung eines internen Kontrollsystems und für Fachberatung durch Anwälte werden Fr. 27'000.-- budgetiert.

Allgemeine Verwaltung

Dem Verwaltungspersonal werden die jährlichen Stufenanstiege (total Fr. 44'000.--) gewährt. Es werden wie beim Staatspersonal keine Reallohnerhöhungen und teuerungsbedingte Erhöhungen gewährt.

Regionales Zivilstandsamt

Die Kosten betragen gemäss Voranschlag der Gemeinde Vilters-Wangs Fr. 21'400.--.

Regionales Betriebsamt

Die Kosten werden mit Fr. 3'000.-- budgetiert.

Informatik

Der Aufwand für die Dienstleistungen der Verwaltungsrechenzentrum AG (VRSG, St. Gallen) und der IG Kommunikationsnetz SG wird mit Fr. 182'000.-- budgetiert. Der Aufwand der VRSG wird mit einer Grundpauschale für jedes Programm und Pauschalen pro Erfassung (Einwohner, Liegenschaften, Konten, Zahlungen usw.) berechnet. Die Kosten für die Programme des Steueramtes werden vom Kanton getragen.

Rathaus

Für die Planung einer neuen Heizungsanlage werden Fr. 20'000.-- budgetiert.

Öffentliche Sicherheit

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Öffentliche Sicherheit	1'115'600	872'600	1'059'184.74	784'045.44	1'141'500	811'500
	Nettoaufwand		243'000		275'139.30		330'000
10	Rechtsaufsicht	307'600	323'400	303'237.10	269'808.65	314'200	292'900
11	Polizei	104'000	13'200	103'414.40	13'218.00	105'000	13'200
14	Feuerwehr	531'900	531'900	497'788.79	497'788.79	499'800	499'800
15	Militär	17'800	100	15'017.85	130.00	88'300	100
16	Zivilschutz	154'300	4'000	139'726.60	3'100.00	134'200	5'500

Rechnung 2015

Rechtsaufsicht

Der Aufwand für die Geodaten-Koordination wurde noch nicht verrechnet. Im Budget waren dafür Fr. 10'000.-- vorgesehen.

Grundbuchgebühren sind Fr. 231'931.20 eingegangen. Der Voranschlag von Fr. 270'000.-- wurde nicht erreicht.

Die GVA vergütet der Gemeinde für die Mitwirkung im Schätzungswesen Fr. 35'172.-- für 333 geschätzte Grundstücke.

Übrige Rechtsaufsicht

Die Stadt Buchs führt die Schlichtungsstelle für Miet- und Pachtverhältnisse Werdenberg-Sarganserland. Die Kosten werden je zur Hälfte nach Einwohnern und Schlichtungsfällen aufgeteilt. Für 9 Fälle betrug unser Anteil Fr. 2'276.80.

Polizei

Der Nettoaufwand für die private Bewachungsgesellschaft und der Anteil an die Kantonspolizei für Gemeindeaufgaben betrug Fr. 90'196.40.

Feuerwehr

Die Regionale Feuerwehr Pizol hat Atemschutzgeräte für Fr. 56'265.05 angeschafft. Unser Anteil betrug Fr. 17'222.75.

Der Betriebsbeitrag an die Regionale Feuerwehr Pizol lag bei Fr. 216'403.10. Die Abrechnung erfolgt durch die Gemeinde Mels. Die Einlage in die Feuerschutzreserve betrug Fr. 224'627.95.

Zivilschutz

Der Betriebsbeitrag an die RZSO Pizol betrug Fr. 124'268.45.

Ziviler Gemeindeführungsstab

Der Gemeindeführungsstab wird regional geführt. Die Kosten werden zu je 1/3 von den Gemeinden Mels, Vilters-Wangs und Sargans getragen. Der Anteil für unsere Gemeinde betrug Fr. 7'588.45.

Voranschlag 2016

Rechtsaufsicht

Der bisherige Bezugsrahmen der Landesvermessung von 1903 (LV03) genügt den heutigen Genauigkeitsanforderungen nicht mehr. Damit satellitengestützte Messmethoden wie GPS in der Vermessung optimal genutzt werden können, hat der Bund beschlossen, den neuen spannungsfreien Bezugsrahmen LV95 (Landesvermessung 1995) einzuführen. Gemäss Geoinformationsgesetz des Bundes sind die Kantone verpflichtet, den Bezugsrahmenwechsel sowohl für Daten der amtlichen Vermessung als auch für die übrigen Geobasisdaten vorzunehmen. Gemäss Amt für Raumentwicklung und Geoinformation, St. Gallen, wird mit Kosten von Fr. 10'000.-- gerechnet.

Der Ertrag an Grundbuchgebühren wird mit Fr. 250'000.-- budgetiert.

Der Aufwand für die Mieterschlichtungsstelle Werdenberg-Sarganserland wird mit Fr. 2'300.-- vorgesehen.

Polizei

Für die private Bewachungsgesellschaft wird mit einem Aufwand von Fr. 44'000.-- gerechnet. Von diesen Kosten werden Fr. 13'200.-- an Gastwirtschaftsbetriebe weiterverrechnet.

Feuerwehr

Der Ertrag der Feuerwehrabgabe wird mit Fr. 416'000.-- budgetiert.

Für den Betriebsbeitrag an die Regionale Feuerwehr Pizol wird gemäss Voranschlag der Gemeinde Mels mit Fr. 246'000.-- gerechnet.

Zivilschutz

Für den jährlichen Betriebsbeitrag werden mit Kosten von Fr. 120'000.-- vorgesehen.

Bildung

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	Bildung	10'731'500	782'500	10'922'347.48	831'510.20	11'042'600	657'300
	Nettoaufwand		9'949'000		10'090'837.28		10'385'300
211	Kindergarten	891'000	15'500	913'925.19	16'846.90	945'500	
212	Primarschule	2'807'300	45'000	2'815'758.78	50'062.75	2'909'500	45'100
213	Oberstufe	2'377'600	36'400	2'391'614.33	48'744.65	2'352'000	18'200
215	Sonderpädagogische Massnahmen	1'513'200	450'500	1'504'462.96	454'018.10	1'537'500	407'900
216	Schulanlässe, Freizeitgestaltung	203'500	36'000	197'437.80	37'108.55	175'400	30'900
217	Schulanlagen	1'281'800	173'400	1'203'254.88	202'903.25	1'131'100	140'500
218	Schulverwaltung	608'200	7'400	645'724.18	8'950.00	633'500	1'400
219	übriger Schulbetriebsaufwand	1'022'800	17'500	1'224'969.36	12'876.00	1'332'100	12'500
25	allgemeinbildende Schulen	25'800	800	25'000.00		25'800	800
29	übrige Bildungsstätten	300		200.00		200	

Rechnung 2015

Kindergarten, Primarschule, Oberstufe

Der Nettoaufwand von Fr. 6'005'644.-- war Fr. 26'644.-- höher als budgetiert. Der Hauptgrund für die Abweichung liegt bei den Personalkosten.

Der Aufwand für Anschaffungs- und Verbrauchsmaterial betrug Fr. 171'166.98. Budgetiert waren Fr. 173'900.--.

Sonderpädagogische Massnahmen

Die Kosten für sonderpädagogische Massnahmen können wie folgt aufgeteilt werden:

Lohnkosten Legasthenie, Dyskalkulie	Fr.	41'221.90
Abklärungen Therapiestelle für Kinder und Jugendliche, ARGE Integrationsfragen	Fr.	57'176.25
Logopädische Vereinigung Sarganserland	Fr.	119'272.40
Nettokosten Kleinklassen	Fr.	939'161.77
Nettokosten Werkjahr	Fr.	111'283.09

Schulreisen, Exkursionen, Lager, Sportwochen

Für Schulreisen und Exkursionen wurden Fr. 15'856.60 benötigt. Dies liegt Fr. 11'300.-- unter dem Budget.

Für Lager, Schulverlegungen und mehrtägige Exkursionen waren Fr. 55'200.-- budgetiert. Der Aufwand betrug Fr. 66'964.14.

Der Nettoaufwand (Auslagen an Dritte, ohne Löhne Lehrpersonal) für die Sportwochen betrug Fr. 41'309.70.

Voranschlag 2016

Den Lehrkräften werden die jährlichen Stufenanstiege gewährt. Es werden wie beim Staatspersonal keine Realloohnerhöhungen und teuerungsbedingte Erhöhungen gewährt.

Der Aufwand für Weiterbildung (inkl. Schulung Einführung Lehrplan 21) wird wie folgt budgetiert:

Kindergarten	Fr.	2'000.--
Primarschule	Fr.	29'100.--
Oberstufe	Fr.	13'100.--
Sonderpädagogische Massnahmen	Fr.	2'000.--

Schulanlässe, Freizeitgestaltung

Der Nettoaufwand für Lager, Sportwoche, Exkursionen und Schulreisen wird mit Fr. 144'500.-- budgetiert.

Betrieb und Unterhalt der Schulanlagen

Mietzinserträge (RDZ im Oberstufenschulhaus, Wohnungen, div. Vermietungen) werden Fr. 111'000.-- budgetiert.

Die interne Verrechnung der Miete für das Broderhaus beträgt Fr. 30'000.--, jene für die Sportanlage Riet Fr. 41'700.--.

Übriger Schulbetriebsaufwand

Im Zusammenhang mit den Massnahmen zur dauerhaften Entlastung des Staatshaushaltes wurde die Sonderschulungspauschale auf Fr. 36'000.-- festgelegt. Im Budget werden Fr. 504'000.-- eingesetzt.

Das Schulgeld für die Musikschüler wird mit Fr. 270'000.-- budgetiert.

Kultur, Freizeit

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Kultur, Freizeit	1'081'100	622'200	1'059'039.71	636'825.95	954'300	546'400
	Nettoaufwand		458'900		422'213.76		407'900
30	Kulturförderung	98'800		93'055.70	2'000.00	89'900	
31	Denkmalpflege, Heimatschutz	80'000		27'989.75		45'000	
33	Parkanlagen, Wanderwege	37'100		39'203.20		34'900	
34	Sport	848'600	622'200	882'929.56	634'825.95	763'000	546'400
37	übrige Freizeitgestaltung	16'600		15'861.50		21'500	

Rechnung 2015

Kulturförderung

Der Beitrag an die "Trägerschaft Gemeindebibliothek Mels und Sargans" betrug Fr. 30'120.-- (Fr. 5.-- pro Einwohner).

Die Stiftung Altes Kino erhielt den jährlichen Beitrag von Fr. 4'000.--.

Denkmalpflege, Heimatschutz

Der Beitrag für denkmalpflegerische Massnahmen belief sich auf Fr. 979.-- (Beiträge gemäss Verordnung über Staatsbeiträge an Massnahmen der Denkmalpflege). Budgetiert waren Fr. 50'000.--.

Sport

Der Beitrag an die Stiftung Pro Sport betrug Fr. 26'000.--. Die Stiftung zahlt den Sportvereinen Beiträge für die Jugendförderung und für verschiedene Aufwände aus.

Die Kosten für den Unterhalt des Vita-Parcours betragen Fr. 8'534.70.--. Der Unterhalt erfolgt zusammen mit den Gemeinden Mels und Vilters-Wangs. Die Kosten werden zu je 1/3 aufgeteilt.

Der Eispark Sarganserland wurde wie in den Vorjahren mit Fr. 10'000.-- unterstützt.

Der Aufwand (ohne Abschreibungen und Verzinsung) für den Betrieb der Sportanlage Riet, des Sportpavillons und der Aussenanlagen betrug Fr. 670'188.31. Der Kanton trägt 62 % der Kosten für die Sportanlage Riet (ohne Mehrzwecknutzung) und die Aussenanlagen. Der Gemeinde blieb ein Nettoaufwand von Fr. 187'568.91.

Übrige Freizeitgestaltung

Der Nettoaufwand für den Jugendtreff Sajura betrug Fr. 9'281.45

Voranschlag 2016

Kulturförderung

Der Beitrag an die Gemeindebibliothek Mels und Sargans wird mit Fr. 30'200.-- budgetiert.

An das Jubiläum 1250 Jahre Senegaunis wurden 2014 und 2015 Beiträge von Fr. 42'000.-- geleistet. Der Gemeinderat hat zusätzlich einen Defizitbetrag von Fr. 15'000.-- genehmigt. Die Auszahlung erfolgt 2016.

Denkmalpflege, Heimatschutz

Die Beiträge zur Erhaltung des Ortsbildes werden mit Fr. 30'000.-- budgetiert.

Parkanlagen, Wanderwege

Für Ersatzbeschaffungen und Unterhalt des Kinderspielplatzes Castels wird mit einem Aufwand von Fr. 4'300.-- gerechnet.

Sport

Die Nettokosten für den Betrieb der Sportanlage Riet werden mit 176'500.-- budgetiert. Die interne Verrechnung für die Benützung durch die Schule beträgt Fr. 41'700.--. Der Betriebsbeitrag des Kantons wird mit Fr. 431'200.-- budgetiert.

Im Voranschlag ist ein Beitrag von Fr. 10'000.-- an den Eispark Sarganserland enthalten.

Gesundheit

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	Gesundheit	1'033'300	46'400	1'019'395.30	56'892.30	1'079'600	57'900
	Nettoaufwand		986'900		962'503.00		1'021'700
41	Spitäler, Kranken- und Pflegeheime	629'000	5'000	569'563.85	16'355.70	580'000	16'000
45	Ambulante Krankenpflege	382'300	40'000	429'356.15	40'296.00	479'900	41'000
47	Schulgesundheitsdienst	17'900	800	16'642.20	90.40	15'600	700
48	Lebensmittelkontrolle	600		821.10		600	
49	übriges Gesundheitswesen	3'500	600	3'012.00	150.20	3'500	200

Rechnung 2015

Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Das Bundesgesetz über die Pflegefinanzierung ist seit 1.1.2011 in Kraft. Die Krankenversicherungen sollen nicht mit zusätzlichen altersbedingten Pflegeleistungen finanziell belastet werden. Die Gemeinden müssen Kosten für ambulante und stationäre Langzeitpflege (Spitex, Alters- und Pflegeheime) übernehmen.

Gemäss Abrechnung der Sozialversicherungsanstalt St. Gallen betrug unser Anteil Fr. 534'462.65. Die „Stiftung Altersarbeit Bezirk Sargans“ leistete daran einen Beitrag von Fr. 16'355.70.

Ambulante Krankenpflege

Die Kosten der Mütter-/Väterberatung Sarganserland betragen Fr. 31'211.50.

Der Gemeindebeitrag von Fr. 342'571.50 an die Spitex Sarganserland setzt sich wie folgt zusammen:

Pro Kopf-Anteil für 6'024 Einwohner	Fr.	119'293.05
KLV-Leistungen für 6'931 Std.	Fr.	177'128.80
Hauswirtschaftliche Leistungen für 1'311 Std.	Fr.	33'514.05
Defizit 2015	Fr.	12'635.60

Für den Mahlzeitendienst resultierte ein Nettoaufwand von Fr. 12'777.15.

Schulgesundheitsdienst

Der Nettoaufwand für den Schularztdienst betrug Fr. 2'791.15. Für die Schulzahnpflege lag der Nettoaufwand bei Fr. 13'760.55.

Voranschlag 2016

Spitäler, Kranken- und Pflegeheime

Die Kosten für ambulante und stationäre Langzeitpflege (Spitex, Alters- und Pflegeheime) werden mit Fr. 550'000.-- budgetiert.

Ambulante Krankenpflege

Die Kosten der Mütter-/Väterberatung Sarganserland werden zu 1/3 nach Einwohnern und zu 2/3 nach Geburten aufgeteilt. Im Budget werden Fr. 32'000.-- eingesetzt.

Für den jährlichen Beitrag an die Spitex werden Fr. 392'000.-- vorgesehen.

Der Nettoaufwand für den Mahlzeitendienst wird mit Fr. 13'400.-- budgetiert.

Soziale Wohlfahrt

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	Soziale Wohlfahrt	6'031'000	4'151'400	6'427'232.16	4'771'807.58	6'861'200	4'657'500
	Nettoaufwand		1'879'600		1'655'424.58		2'203'700
50	Sozialversicherungen	433'000	416'000	503'258.48	471'273.45	495'000	460'000
53	allgemeine Sozialhilfe	1'154'400	257'500	1'188'436.90	445'500.40	1'559'800	615'500
54	Kinder und Jugendliche	401'500	45'000	344'932.15	65'586.40	351'400	50'000
55	Invalidität	4'700		4'843.20		4'800	
57	Alters-, Pflegeheim	3'202'400	3'202'400	3'243'198.45	3'243'198.45	3'330'200	3'193'000
58	Finanzielle Sozialhilfe	835'000	230'500	1'142'562.98	546'248.88	1'120'000	339'000

Rechnung 2015

Sozialversicherungen

Für unerhebliche Krankenversicherungsprämien wurden Fr. 459'683.60 an Krankenkassen bezahlt. Dieser Betrag wurde von der Sozialversicherungsanstalt im Rahmen der Prämienverbilligung zurückerstattet.

Allgemeine Sozialhilfe

Alimente mussten im Betrag von Fr. 107'367.80 bevorschusst werden. Die Rückzahlungen beliefen sich auf Fr. 65'586.40. Der Nettoaufwand ist Fr. 58'200.-- tiefer als budgetiert.

Die Kosten der Sozialen Dienste Sarganserland werden zu 1/3 nach Einwohnern und zu 2/3 nach Anzahl Fälle verrechnet. Pro Stelle ergaben sich folgende Beiträge:

Berufsbeistandschaft	Fr.	158'046.85
Sozialberatungsstelle	Fr.	73'746.10
Suchtberatungsstelle	Fr.	59'440.30
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	Fr.	205'201.25

Der Gemeindebeitrag von Fr. 496'434.50 lag Fr. 12'500.-- unter dem Budget.

Der Nettoaufwand für arbeitsmarktliche Projekte (PrimaJob und Dock AG) betrug Fr. 21'137.60. Budgetiert waren Fr. 65'000.--.

Der Nettoaufwand für Sozialpädagogische Familienbegleitung betrug Fr. 3'330.--.

Haus Castelsriet

Das Betriebsdefizit lag bei Fr. 165'219.25. Der Hauptgrund lag bei den verrechneten Pflögetaxen, welche Fr. 157'500.-- unter dem Budget lagen.

Finanzielle Sozialhilfe

Der Nettoaufwand betrug Fr. 596'314.10. Dies ergibt einen Betrag von Fr. 98.-- pro Einwohner. Der Durchschnitt im Kanton lag 2014 bei Fr. 151.--.

Voranschlag 2016

Allgemeine Sozialhilfe

Für arbeitsmarktliche Projekte (PrimaJob und Dock AG) wird mit einem Nettoaufwand von Fr. 30'000.-- gerechnet.

Für die Bevorschussung von Alimenten werden Nettokosten von Fr. 60'000.-- budgetiert.

Der Aufwand für die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde wird mit Fr. 205'000.-- budgetiert.

Kinder und Jugendliche

Der Beitrag an die Sozialen Dienste Sarganserland für die Schulsozialarbeit beträgt Fr. 87'000.--.

Der Anteil an die Offene Jugendarbeit Mels - Sargans beträgt gemäss Budget der Gemeinde Mels Fr. 100'000.--.

Der Aufwand für die Kindertagesstätte (Verein KITAWAS) wird mit Fr. 49'500.-- budgetiert.

Pflegeheim Sarganserland

Gemäss Zweckverband werden die Betriebsdefizite 2013 - 2015 zur Zahlung fällig. Gerechnet wird mit Fr. 137'200.--.

Alterszentrum Castelsriet

Das Budget sieht einen Ertragsüberschuss von Fr. 27'200.-- vor.

Finanzielle Sozialhilfe

Für die Sozialhilfe wird ein Nettoaufwand von Fr. 781'000.-- budgetiert.

Verkehr

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	Verkehr	2'006'300	868'100	1'751'115.94	893'025.06	1'937'400	876'700
	Nettoaufwand		1'138'200		858'090.88		1'060'700
62	Gemeindestrassen	1'145'900	804'100	1'033'409.85	833'060.06	1'133'100	815'700
65	öffentlicher Verkehr	860'400	64'000	717'706.09	59'965.00	804'300	61'000

Rechnung 2015

Gemeindestrassen

Der Aufwand für den Winterdienst (Leistungen durch Dritte) wurde mit Fr. 100'000.-- budgetiert. Der Aufwand betrug Fr. 85'579.68.

Die Entschädigung für Durchleitungsrechte der Kabelnetzanlage, der Wasserversorgung, der Kanalisation und der Entsorgungsanlagen betrugen Fr. 125'000.--. Die Entschädigung der SAK betrug Fr. 123'809.--.

Der Pauschalbeitrag des Kantons an die Gemeindestrassen betrug Fr. 201'874.--. Damit entschädigt der Kanton die Gemeinde für Unterhaltskosten des Betriebes der Beleuchtung, der Reinigung und des Winterdienstes der Geh- und Radwege, der Entsorgung des Meteorwassers und der allgemeinen Auswirkungen des Strassenverkehrs. Massgebend ist der Anteil der Kantonsstrassen innerhalb der Bauzonen.

Fr. 215'800.-- wurden für Dienstleistungen des Werkpersonals gegenüber anderen Dienststellen der Gemeinde (z.B. Wasserversorgung, Abfallbeseitigung, Unterhalt Kanalisation) intern verrechnet.

Parkplätze

Der Nettoertrag aus Parkgebühren und Bussen betrug Fr. 101'701.76.

Öffentlicher Verkehr

Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr betrug gemäss Abrechnung des Amtes für öffentlichen Verkehr, St. Gallen, Fr. 724'758.--. Die Beiträge Dritter von verkehrsrelevanten Einrichtungen (EKZ Riet) betrugen Fr. 80'233.--.

Voranschlag 2016

Gemeindestrassen

Für die neue LED-Beleuchtung im Langgraben wird mit Kosten von Fr. 35'000.-- gerechnet.

Der Anteil an den Unterhaltskosten für die Personenunterführung Bahnhof werden mit Fr. 12'500.-- budgetiert.

Die St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG bezahlt für das Durchleitungsrecht Fr. 123'000.--.

Der Pauschalbeitrag des Kantons an die Gemeindestrassen wird mit Fr. 195'000.-- budgetiert.

Öffentlicher Verkehr

Für den Beitrag an den öffentlichen Verkehr wird für das Fahrplanjahr 2015 mit Kosten von Fr. 727'600.-- gerechnet. Die Gemeinden des Kantons bezahlen zusammen Fr. 49'780'000.--.

Umwelt, Raumordnung

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	Umwelt, Raumordnung	5'095'400	4'740'200	4'507'926.31	4'248'139.15	4'276'200	3'842'700
	Nettoaufwand		355'200		259'787.16		433'500
71	Abwasserbeseitigung	3'953'200	3'953'200	3'477'195.47	3'477'195.47	3'052'900	3'052'900
72	Abfallbeseitigung	773'400	773'400	748'411.08	748'411.08	749'700	749'700
73	übriger Umweltschutz	68'100		48'986.25		65'600	
74	Friedhof, Bestattungen	143'100	1'000	135'915.06		124'900	500
75	Gewässerverbauung	64'100		23'497.20		64'100	
76	Lawinerverbauung	2'000		2'297.40		5'000	
77	Raumplanung	21'500		21'232.85		109'500	30'000
78	Naturschutz	70'000	12'600	50'391.00	22'532.60	104'500	9'600

Rechnung 2015

Abwasserbeseitigung

Der Anteil an den Betriebskosten der ARA Saar betrug Fr. 499'480.45. Davon konnten Fr. 110'798.40 an einen Grosseinleiter weiterverrechnet werden. Die Anschlussbeiträge für Neu- und Umbauten betrugen Fr. 1'095'914.40. Dies lag Fr. 305'000.-- unter den budgetierten Einnahmen. Bei verschiedenen Bauvorhaben wurde der Baubeginn verschoben, weshalb die Anschlussgebühren noch nicht verrechnet werden konnten. Die Schuld an den Gemeindehaushalt beträgt deshalb Fr. 217'066.36. Eine Erhöhung der Abwassergebühren ist in nächster Zeit unumgänglich.

Abfallbeseitigung

Der Betriebskostenbeitrag an die Kehrichtverbrennungsanlage Buchs für die Anlieferung von Glas, Kehricht und Grünabfällen betrug Fr. 279'497.35.

Für den Aufwand des Werkpersonals und der Verwaltung wurden Fr. 57'600.-- belastet.

Die Einlage in die Reserve betrug Fr. 37'256.03. Diese beträgt neu Fr. 443'264.94.

Naturschutz

Die Kosten für die Neophyten-Bekämpfung betrugen Fr. 5'200.--, welche durch den Kanton rückerstattet wurden. Die Arbeiten wurden durch den Verein PrimaJob ausgeführt.

Voranschlag 2016

Abwasserbeseitigung

Der Betriebsbeitrag an den Abwasserverband Saar wird mit Fr. 650'000.-- budgetiert. Daran enthalten ist die neue Abgabe an die Finanzierung zur Elimination von Mikroverunreinigungen im Abwasser von jährlich Fr. 9.-- pro Einwohner.

Für Anschlussbeiträge werden Fr. 1'100'000.-- budgetiert.

Abfallbeseitigung

Die Abfallbeseitigung wird als Spezialfinanzierung geführt und darf den Steuerhaushalt nicht belasten. Für die Versetzung zweier Unterflursysteme werden Fr. 35'000.-- budgetiert. Für den Aufwand der Verwaltung und des Werkdienstes werden Fr. 55'300.-- belastet.

Es wird ein Bezug aus der Reserve von Fr. 28'200.-- budgetiert.

Übriger Umweltschutz

Für die Felswand-Räumung Passati werden Fr. 23'000.-- budgetiert.

Friedhof

Für die Grünpflege durch die Stiftung arwolle werden Fr. 16'200.-- ins Budget aufgenommen.

Raumplanung

Für die Überarbeitung des Zonenplanes, die Erarbeitung der Richtplanung und die Überarbeitung des Baureglementes werden für 2016 Fr. 30'000.-- budgetiert.

Naturschutz

Für die Aufnahme der Naturgefahren (Vorprojekte Töbeli-Bach/Passati Mitte) werden Fr. 35'000.-- vorgesehen.

Volkswirtschaft

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	Volkswirtschaft	272'400	4'400	157'903.50	4'440.95	262'600	4'600
	Nettoaufwand		268'000		153'462.55		258'000
80	Landwirtschaft	15'300		8'783.25		19'500	
81	Forstwirtschaft	36'600	3'200	36'210.00	3'228.95	40'400	3'400
82	Jagd, Fischerei, Tierschutz	2'100	1'200	2'075.00	1'212.00	2'100	1'200
83	Tourismus, kommunale Werbung	33'800		36'618.50		34'300	
84	Industrie, Gewerbe, Handel	50'600		52'715.05		53'300	
86	Energie	134'000		21'501.70		113'000	

Rechnung 2015

Landwirtschaft

Unser Anteil an die Tierkörperbeseitigungsanstalt in Bad Ragaz betrug Fr. 1'801.80.

Der Beitrag an die Tierseuchenkasse lag bei Fr. 4'779.50.

Forstwirtschaft

Der Kostenanteil an die Revierbeförderung betrug Fr. 36'010.--. Darin sind Fr. 3'228.95 enthalten, welche den privaten Waldbesitzern in Rechnung gestellt wurden.

Tourismus, kommunale Werbung

Gemäss Leistungsvereinbarung erhielt Sargans Tourismus einen Beitrag von Fr. 7'500.--.

Der Beitrag an den Tourismusverein Heidiland betrug wie in den Vorjahren Fr. 11'700.--.

Industrie, Gewerbe, Handel

Der Beitrag an die Region Sarganserland-Werdenberg betrug Fr. 30'628.65.

Energie

Der Nettoaufwand für das Projekt "Energistadt" lag bei Fr. 21'501.70.

Voranschlag 2016

Forstwirtschaft

Der Kostenanteil an die Revierbeförderung wird mit Fr. 40'200.-- budgetiert. Darin enthalten sind Fr. 3'400.--, welche den privaten Waldbesitzern in Rechnung gestellt werden.

Industrie, Gewerbe, Handel

Gemäss Budget der Finanzverwaltung Vilters-Wangs beträgt der Anteil an den Kosten der Region Sarganserland-Werdenberg Fr. 30'000.--.

Energie

Für die Weiterführung des Projektes werden Fr. 113'000.-- budgetiert. Darin sind Beiträge für die Förderung von Sparmassnahmen enthalten.

Finanzen

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	Finanzen	4'159'200	20'141'000	4'057'870.73	20'279'559.61	3'907'900	22'067'900
	Nettoertrag	15'981'800		16'221'688.88		18'160'000	
90	Gemeindesteuern	130'000	17'674'800	193'451.05	17'458'452.04	130'000	18'700'600
91	Finanzausgleich	-	-				792'600
93	Einnahmenanteile	5'000	2'028'300	8'313.95	2'357'066.70	5'000	2'116'000
94	Liegenschaften Finanzvermögen	101'800	173'600	90'565.93	177'005.75	108'700	184'000
95	Zinsen	736'400	257'300	691'039.80	277'954.72	588'000	265'700
96	Erträge ohne Zweckbindung		7'000		9'080.40		9'000
99	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'186'000		3'074'500.00		3'076'200	

Rechnung 2015

Gemeindesteuern

Der Nettoeingang lag Fr. 279'799.01 unter dem Budget.

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern lag der Minderertrag bei Fr. 104'226.54.

Die Einnahmen aus Handänderungssteuern lagen bei Fr. 235'607.95. Budgetiert waren Fr. 350'000.--.

Einnahmenanteile

Folgende Eingänge konnten verbucht werden:

Gewinn- und Kapitalsteuern	Fr.	1'358'468.30
Grundstückgewinnsteuern	Fr.	308'371.10
Quellensteuern natürlicher Personen	Fr.	662'440.30

Der Nettoertrag lag Fr. 329'279.70 über dem Voranschlag.

Zinsen

Der Zinsaufwand für mittel- und langfristige Schulden lag bei Fr. 657'218.70.

Der Nettozinsvertrag für die Verzinsungen der Guthaben/Schulden bei den Spezialfinanzierungen und den Gemeindeunternehmen (Kabelnetz-anlage, Wasserversorgung) betrug Fr. 258'368.95.

Erträge ohne Zweckbindung

Der Ertrag aus der Rückverteilung der CO2-Abgabe betrug Fr. 8'447.40. Die Berechnung der Rückverteilung erfolgt aufgrund der abgerechneten AHV-Lohnsumme.

Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen lagen Fr. 111'500.-- unter dem Budget.

Voranschlag 2016

Gemeindesteuern

Der Gemeinderat beantragt eine Steuererhöhung um 4% auf 146%, damit in den nächsten Jahren Schulden abgebaut werden können. Mittelfristig stehen grössere Investitionen, wie z.B. ein Schulhausneubau, Neubau einer Turnhalle, Heizungssanierungen und Sanierung Lernschwimmbekken Kastels, div. Strassenprojekte wie Norderschliessung Tiefriet oder die Sanierung des Schwefelbadplatzes, bzw. Jordan an. Diese Investitionen werden trotz Sparkurs nicht zu umgehen sein. Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen wird mit einem Steuereingang von Fr. 17'215'100.-- gerechnet. Die Reduktion des Pendlerabzuges ist zum grössten Teil eingerechnet.

Finanzausgleich

Aufgrund der Steuereinnahmen 2013/2014 erhält die Gemeinde gemäss Verfügung des Departementes des Innern, St. Gallen, Fr. 792'600.-- im Rahmen des Finanzausgleichs.

Einnahmenanteile

Folgende Eingänge werden budgetiert:

Gewinn- und Kapitalsteuern	Fr.	1'200'000.--
Grundstückgewinnsteuern	Fr.	300'000.--
Quellensteuern natürlicher Personen	Fr.	615'000.--

Zinsen

Der Nettozinsaufwand wird mit Fr. 322'300.-- budgetiert.

Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen

Gemäss Abschreibungstabelle werden Fr. 3'076'200.-- budgetiert.

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015	
Aufwand	35'260'200	100%	34'694'568.70	100%
Personalaufwand				
Entlöhnung, Versicherung u. Ausbildung der Behördenmitglieder und des Personals	14'539'000	41.2%	14'762'927.87	42.5%
Sachaufwand				
Aufwand für Konsumgüter, Dienstleistungen Dritter	4'995'800	14.2%	4'459'087.18	12.9%
Passivzinsen				
Passivzinsen für beanspruchte fremde Mittel	925'400	2.6%	961'500.52	2.8%
Abschreibungen				
Abschreibungen gem. Reglement, Kreditbeschluss	4'652'000	13.2%	4'521'378.17	13.0%
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung				
Anteil Kirchgemeinde an Einnahmen Parkplatz	5'000	0.0%	5'000.00	0.0%
Entschädigungen an Gemeinwesen				
z. B. Betriebskostenbeiträge an ARA Saar, Kehrichtverbrennungsanlage Buchs, RZSO Pizol, Soziale Dienste Sarganserland, Zivilstandsamt Pizol, Regionale Feuerwehr Pizol, PrimaJob	3'196'800	9.1%	3'087'230.30	8.9%
Eigene Beiträge				
z. B. Sozialhilfe, Beiträge Vereine	3'867'100	11.0%	4'110'071.81	11.8%
Einlage Spezialfinanzierung				
Einlage in Vorfinanzierungen (Feuerschutz, öffentl. Schutzräume Abfallbeseitigung)	1'692'200	4.8%	1'342'068.40	3.9%
Intern verrechneter Aufwand				
Verrechnungen zwischen Dienststellen	1'386'900	3.9%	1'445'304.45	4.2%

Laufende Rechnung nach Sachgruppen

Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015	
Ertrag	33'755'300	100%	34'200'908.41	100%
Steuern	17'609'800	52.3%	17'388'614.16	50.8%
Einkommens- u. Vermögenssteuern, Grundsteuern, Handänderungssteuern				
Vermögenserträge	687'300	2.0%	708'927.38	2.1%
Aktivzinsen aus Geld- und Kapitalanlagen, Liegenschaftserträge				
Entgelte	8'530'700	25.3%	8'334'561.20	24.3%
Ersatzabgaben, Verwaltungsgebühren, Altersheimtaxen, Bussen, diverse Rückerstattungen				
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	2'035'000	6.0%	2'363'545.50	6.9%
Gewinn- u. Kapitalsteuern, Grundstückgewinnsteuern				
Rückerstattungen von Gemeinwesen	1'227'300	3.6%	1'252'698.65	3.7%
Bezugsprovisionen Bund, Kanton, Kirchen				
Beiträge für eigene Rechnung	954'700	2.8%	1'287'271.40	3.8%
div. Rückerstattungen (Staatsbeiträge, GVA, Rückerst. Krankenkassenprämien)				
Entnahme Spezialfinanzierungen	1'323'600	3.9%	1'419'985.67	4.2%
Entnahme aus Vorfinanzierungen (Alterszentrum Castelsriet, Feuerschutz)				
Intern verrechneter Ertrag	1'386'900	4.1%	1'445'304.45	4.2%
Verrechnung zwischen Dienststellen				

Bezeichnung

Anfangsbestand 1.1.2015

Endbestand 31.12.2015

1	Aktiven	59'112'270.17	56'576'422.18
10	Finanzvermögen	15'559'555.38	14'819'356.98
100	Flüssige Mittel	538'400.87	334'328.50
101	Guthaben	5'049'229.80	4'899'239.39
102	Anlagen	7'234'314.20	7'152'548.25
103	Sonderrechnungen	2'604'927.26	2'178'878.64
108	Aktive Rechnungsabgrenzung	132'683.25	254'362.20
11	ordentliches Verwaltungsvermögen	25'646'120.40	24'416'358.54
110	Sachgüter	19'905'715.55	19'026'128.23
112	Investitionsbeiträge	5'666'258.60	5'330'652.75
113	Planungen	74'146.25	59'577.56
13	Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen	17'771'115.75	16'864'579.37
130	Sachgüter	8'992'041.49	8'454'934.63
132	Investitionsbeiträge	8'779'074.26	8'409'644.74
18	Vorschuss an Spezialfinanzierungen	135'478.64	476'127.29
180	Vorschuss an Spezialfinanzierungen	135'478.64	476'127.29
2	Passiven	59'112'270.17	56'292'422.18
20	Fremdkapital	49'187'245.62	46'598'226.54
200	laufende Verpflichtungen	7'436'809.59	7'150'262.91
201	kurzfristige Schulden	1'003'450.02	204'525.13
202	mittel- und langfristige Schulden	40'376'097.01	38'947'590.49
203	Verpflichtungen für Sonderrechnung	39'388.00	201'029.91
204	Rückstellungen	280'600.00	46'500.00
208	Passive Rechnungsabgrenzung	50'901.00	48'318.10
28	Sondervermögen	2'092'756.44	2'355'587.82
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	84'527.78	85'475.18
281	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	2'008'228.66	2'270'112.64
29	Eigenkapital	7'832'268.11	7'338'607.82
299	Jahresergebnis	1'271'894.55-	493'660.29-
299	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	9'104'162.66	7'832'268.11

Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	3'871'500	586'600	2'587'977.63	356'909.45	3'727'500	630'700
Netto-Investitionen		3'284'900		2'231'068.18		3'096'800
baulicher Unterhalt Rathaus	131'000		122'905.10	7'056.80	600'000	
baulicher Unterhalt Schulhaus Kastels	108'000		99'155.90	26'186.00		
baulicher Unterhalt Schulhaus Böglifeld	131'000		90'770.15			
baulicher Unterhalt Oberstufenzentrum	725'200		713'615.10		302'600	
Schulhaus Malerva					80'000	
Kindergarten Iisebahn					80'000	
Informatik Schule	134'000		105'875.15		114'000	
Aussenanlagen Sportanlage Riet	30'000	6'000	15'770.95		360'000	163'100
baulicher Unterhalt Haus Castelsriet	25'000		26'830.45		35'000	
Anschaffung Mobilien Haus Castelsriet	34'800		24'900.15		23'900	
Anschaffung Fahrzeuge			28'650.00			
Stassensanierungen	65'000		59'127.10		100'000	
Fahrbahngestaltung St. Gallerstrasse			10'294.15			
Zonenbeschränkungen Castels/Prod/Malerva	45'000		39'035.30			
Sanierung Talidweg		169'000		174'800.00		80'000
Wendeanlage Grossfeldstrasse	22'000		22'742.05			
baulicher Unterhalt Parkplätze	30'000					
Instandstellung alte Schollbergstrasse	237'500	176'600	83'692.00		392'000	362'600
Sanierung Amperdellweg	85'000	20'000	112'958.45	19'299.85		
Sanierung Jordan-Brücke	10'000		1'357.25			
Sanierung Langgrabenstrasse	38'000		37'655.33			
Signalisation Langsamverkehr	50'000					
Strassenbeleuchtung	20'000		16'146.05			
Sanierung Schwefelbadplatz	10'000					
Sanierung/Gestaltung Städtchenstrasse	580'000		355'868.85		840'000	
Bahnhofunterführung für Busbetrieb öffnen	200'000	140'000			30'000	
baulicher Unterhalt ARA Saar	140'000		65'936.90		160'000	
Abwasserleitungen	460'000		75'000.00		440'000	
Sanierungskosten gem. GEP	250'000		247'486.50	129'566.80	50'000	
Sanierung Altlasten	200'000	75'000	214'673.44		120'000	25'000
Raumplanung	110'000		17'531.31			

Rechnung 2015

Die Kommentare zur Rechnung 2015 von noch nicht abgeschlossenen Projekten finden Sie unter Voranschlag 2016**Rathaus**

Die Fenster- und Fassadensanierung an der Westseite des Rathauses konnte im Herbst vollzogen werden. Der Voranschlag wurde leicht überschritten, da beim Umbau der Fenster festgestellt wurde, dass die Kreuzstöcke bei dieser wetterausgesetzten Front faul waren und somit ausgewechselt werden mussten.

Zusammen mit der Etappe der Fenster- und Fassadensanierung wurde auch das Flachdach saniert.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	70'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	82'105.80
Überschreitung		Fr.	12'105.80

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	41'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	19'869.25
Unterschreitung		Fr.	21'130.75

Schulhaus Kastels

Die Heizung im Schulhaus Kastels weist bereits 29 Betriebsjahre auf. Aufgrund des kritischen Zustandes der aktuellen Heizung wurde ein Variantenvergleich über verschiedene geeignete Wärmeerzeugungssysteme erstellt.

Im Schulbad Kastels wurde während den Sommerferien eine partielle Kleinsanierung (Ersatz Föhne, neue Türrahmen, Ausbesserung Fugen Treppe etc.) vollzogen. Beim entleerten Schwimmbaden wurde ersichtlich, dass sich die Fugen auf dem Schwimmbadboden und zum Teil an den Wänden noch in einem viel schlechteren Zustand befinden als angenommen. Aus Sicherheitsgründen genehmigte der Gemeinderat einen Nachtragskredit.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	30'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	8'100.00
Unterschreitung		Fr.	21'900.00

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	78'000.00
Nachtragskredit GR	7.7.2015	Fr.	12'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	91'055.90
Überschreitung		Fr.	1'055.90

Schulhaus Böglifeld

Im Herbst wurde die Westfassade und das Flachdach des Schulhauses Böglifeld infolge Feuchtigkeitsschäden saniert.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	131'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	90'770.15
Unterschreitung		Fr.	40'229.85

Schulhaus OZ

Die 35-jährige Ölheizung wurde durch eine Gasheizung mit 20 % Bio-gasanteil ersetzt.

Während den Herbstferien mussten die bestehenden Elektroverteilungen dringend neu erstellt und nach dem heutigen Stand der Technik installiert werden. Damit war die Sicherheit so schnell wie möglich wieder gewährleistet. Der Gemeinderat musste für diese dringliche Ausgabe einen Nachtragskredit gewähren.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	338'200.00
Ausgaben	2015	Fr.	242'200.85
Unterschreitung		Fr.	95'999.15
Kreditbeschluss	Nachtragskredit GR 12.8.2015	Fr.	100'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	77'378.65
Unterschreitung		Fr.	22'621.35

Informatik Schule

Verschiedene Computer, Beamer und Laptops mussten neu angeschafft werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	134'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	105'875.15
Unterschreitung		Fr.	28'124.85

Sportanlage Riet

Eine Projektgruppe prüfte die Erstellung eines Kunstrasenplatzes. Der Kanton beteiligt sich an dieser Planung mit einem Beitrag von 20 %. Dieser wird 2016 verrechnet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	30'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	15'770.95
Unterschreitung		Fr.	14'229.05

Alterszentrum Castelsriet

Drei weitere Zimmer wurden renoviert.

Die Bestuhlung der Cafeteria wurde ersetzt.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	25'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	26'830.45
Überschreitung		Fr.	1'830.45
Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	34'800.00
Ausgaben	2015	Fr.	24'900.15
Unterschreitung		Fr.	9'899.85

Fahrzeug Anschaffung

Für das Leasing des Fahrzeuges war im Voranschlag ein Betrag von Fr. 15'000.00 durch die Bürgerschaft genehmigt worden. Auf Vorschlag der GPK wurde das Fahrzeug aus Spargründen nicht geleast, sondern gekauft. Das bisherige Fahrzeug war 13-jährig und das Aufgebot für die MFK war seit Herbst 2014 fällig. Die Fachgarage hat die notwendigen Reparaturen und Rostbehandlungen auf ca. Fr. 14'000.-- geschätzt. Für den Eintauch des bisherigen Fahrzeuges wurden Fr. 9'128.70 angerechnet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	15'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	28'650.00
Überschreitung		Fr.	13'650.00

Strassensanierungen

Riss-, Randsteinsanierungen und Belagsreparaturen wurden durchgeführt.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	65'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	59'127.10
Überschreitung		Fr.	5'872.90

Zonenbeschränkung Castels/Prod/Malerva

Die Eingangsportale für die verschiedenen Wohnquartiere wurden definiert und im Herbst 2014 an einer Informationsveranstaltung vorgestellt. Die Umsetzung der baulichen Massnahmen erfolgte im Spätherbst 2015. Zusätzlich sind auch die Einmündungsbereiche der Churfürsten- und Amperdellstrasse neu gestaltet worden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	45'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	39'035.30
Überschreitung		Fr.	5'964.70

Sanierung Talidweg

Vom Kanton, von Stiftungen und Privaten gingen Beiträge an die Sanierung des Talidweges ein.

Voranschlag	Bürgerversammlung 2015	Fr.	169'000.00
Einnahmen	2015	Fr.	174'800.00
Mehrertrag		Fr.	5'800.00

Wendeanlage Grossfeldstrasse

Die Gesamtkosten betragen insgesamt Fr. 136'868.30. Der genehmigte Gesamtkredit von Fr. 250'000.00 konnte damit unterschritten werden. Die offerierten Leistungen waren tiefer als die Kostenschätzung des Projektgenieurs. Die Aufwendungen 2015 waren etwas höher als erwartet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2013	Fr.	250'000.00
Ausgaben	2014	Fr.	114'126.25
Ausgaben	2015	Fr.	22'742.05
Überschreitung		Fr.	113'131.70

Sanierung Amperdellstrasse

Zusammen mit dem Baumeister hat das Bauamt Sargans festgestellt, dass nicht alle Arbeiten durch das Ingenieurbüro ausgeschrieben wurden. Das Bauamt hat die Nachfolgerin des verantwortlichen Bauingenieurs zu einer Aussprache eingeladen. Sie hat die gleichen Feststellungen wie das Bauamt gemacht und hat das Projekt neu überarbeitet (auf Kosten des Ingenieurbüros) und die neuen Preise offerieren lassen. Die Gesamtkosten für die Sanierung der Amperdellstrasse betragen insgesamt Fr. 121'377.35. Verursacher der Strassenschäden beteiligten sich mit insgesamt Fr. 19'299.85 an den Gesamtbaukosten.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2014	Fr.	95'000.00
Ausgaben	2014	Fr.	8'418.90
Ausgaben	2015	Fr.	112'958.45
Einnahmen	2015	Fr.	19'299.85
Überschreitung		Fr.	7'077.50

Planungskredit Sanierung Jordan-Überführung

Gemäss Baudepartement St. Gallen muss die Jordan-Überführung saniert werden. In diesem Zusammenhang ist auch die Fuss- und Radwegesicherung miteinzubeziehen. Die Sanierungsplanung hat sich beim Baudepartement St. Gallen aufgrund verschiedener Probleme verzögert.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	10'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	1'357.25
Überschreitung		Fr.	8'642.75

Sanierung Langgrabenstrasse

In Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde Sargans wurde der Einmündungsbereich Langgrabenweg/Rheinaustrasse gemäss Auflagen der Kantonspolizei verbreitert. Die Arbeiten konnten im Herbst 2015 abgeschlossen werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2014	Fr.	180'000.00
Ausgaben	2014	Fr.	141'979.05
Ausgaben	2015	Fr.	37'655.35
Überschreitung		Fr.	365.60

Signalisation Langsamverkehr

Mit der Signalisation für die Fussgänger wird bezweckt, dass die Wege zu den öffentlichen Einrichtungen wie zum Beispiel dem Alterszentrum beschildert werden. Die Standortdefinition für die Signalisationen vor Ort konnte mit der Kantonspolizei noch nicht durchgeführt werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	50'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Überschreitung		Fr.	50'000.00

Strassenbeleuchtung

Mit den Strassensanierungen Städtlistrasse und Langgrabenweg mussten Leerrohre verlegt und bestehende Strassenbeleuchtungen ersetzt oder ergänzt werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	20'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	16'146.05
Überschreitung		Fr.	3'853.95

Sanierung Schwefelbadplatz

Mit der zukünftigen Sanierung der Jordanüberführung (Baudepartment St. Gallen) sollte die Sanierungsplanung des Schwefelbadplatzes einbezogen werden. Die Sanierungsplanung der Jordanüberführung hat sich beim Baudepartement St. Gallen aufgrund verschiedener Probleme verzögert

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	10'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	10'000.00

Baulicher Unterhalt Parkplätze

Die bestehende Parkplatzsituation im Gemeindegebiet muss mit den dazugehörigen Signalisationen aufgenommen und eine zukunftsgerichtete Bewirtschaftung mit einem Spezialisten erarbeitet werden. Aufgrund der fehlenden Planerressourcen wurden die externen Arbeiten noch nicht vergeben.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	30'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	30'000.00

Trennsystem Erschliessung Parz. Nr. 2189/2190

Die Erschliessung der Einzelparzellen erfolgte über eine neu zu erstellende Erschliessungsstrasse. Mit dem Strassenbau wurden die Werkleitungen, insbesondere die Schmutz- und Meteorwasserleitung zusammen realisiert. Die Bauarbeiten wurden im Sommer 2015 abgeschlossen. Weil es praktisch keine Wasserhaltung brauchte, war der Aufwand weniger hoch als erwartet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2012	Fr.	160'000.00
Ausgaben	2014	Fr.	3'063.70
Ausgaben	2015	Fr.	75'000.00
Unterschreitung		Fr.	81'936.30

Leitungsvergrößerung MW Rebbüelstrasse

Aufgrund der Bautätigkeit in den Ackeren wurde ein Entwässerungskonzept erarbeitet. Teilweise sind die bestehenden Leitungen in der Rebbüelstrasse und in der St. Gallerstrasse zu klein. Die Sanierung wird in Jahrestappen ausgeführt. Mit dem Bau der Fussgängerübergänge Malerva konnte die 1. Bauetappe realisiert werden. Aufgrund der fehlenden Überbauungsplanungen wurde 2015 auf eine weitere Bauetappe verzichtet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2013	Fr.	150'000.00
Ausgaben	2014	Fr.	52'697.70
Unterschreitung		Fr.	97'302.30

Leitungssanierung Ratell - Töbeli

Aufgrund verschiedener Probleme in der Ratellerstrasse wurden die bestehenden Leitungen mit der Kamera aufgenommen und beurteilt. Die bestehenden Leitungen sind teilweise gebrochen, verwurzelt und falsch angeschlossen. Es musste ein Sanierungskonzept erarbeitet werden, weil es ein grösseres zusammenhängendes Gebiet betrifft. Im Bereich der Ratellerstrasse konnten Leitungsbereiche saniert werden. Für den Bereich zwischen der St. Gallerstrasse und der Ratellerstrasse hat sich gezeigt, dass verschiedene kantonale Ämter begrüsst werden müssen. Diese Planungsarbeiten konnten aufgrund fehlender Abklärungen noch nicht ausgeführt werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2013	Fr.	250'000.00
Ausgaben	2013	Fr.	44'687.45
Ausgaben	2014	Fr.	28'792.70
Unterschreitung		Fr.	176'519.85

Entwässerung Schlossbungert

Für die provisorische Grundwasserschutzzone Büntli und Schlossbungert wurde 2014 ein hydrogeologischer Bericht erarbeitet, damit diese in eine rechtlich gesicherte Grundwasserschutzzone überführt werden kann. Der Bericht wurde im Sommer 2015 zur Vorprüfung dem AFU eingereicht. Die Vorprüfung konnte 2015 noch nicht abgeschlossen werden und daher wurden keine weiteren Planungen vorangetrieben.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2014	Fr.	30'000.00
Ausgaben	2014-2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	30'000.00

Entlastungsleitung Meteorwasser Bergwerk

Gemäss GEP-Sanierungsplan muss eine neue Entlastungsleitung für das Meteorwasser entlang des Stockbrüelweges gebaut werden. Aufgrund der Auslastungen wurde auf die Planungsvergabe verzichtet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	15'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	15'000.00

Neubau Entwässerung Schwefelbadplatz

Gemäss GEP-Sanierungsplan sind die bestehenden Leitungen im Schwefelbadplatz zu ersetzen (vergrössern) oder zu ergänzen. Im Zusammenhang mit den Planungsarbeiten Jordan-Überführung ist die Abwassersituation ebenfalls zu beurteilen und zu projektieren. Die Sanierungsplanung der Jordanüberführung hat sich beim Baudepartement St. Gallen aufgrund verschiedener Probleme verzögert und daher wurde auf eine Planung verzichtet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	20'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	20'000.00

Sanierungskosten gemäss genereller Entwässerungsplanung (GEP)

Das Generelle Entwässerungsprojekt GEP konnte im Herbst 2015 definitiv abgeschlossen werden. Der Bund und der Kanton haben das GEP genehmigt und für die Erstellung in den Jahren 1997-2015 einen Beitrag von Fr. 167'056.45 ausbezahlt.

Gemäss GEP-Sanierungsplan wurden viele kleinere Reparaturen in Schächten und Leitungen ausgeführt. Zusätzlich wurden grössere Reparaturarbeiten im Langgrabenweg, Sardonastrasse, Städtlistrasse und im Vild durchgeführt. Bei der Abwassersanierung Sardonastrasse haben private Eigentümer ihre Beteiligung von Fr. 118'502.00 der Gemeinde überwiesen.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	250'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	247'486.50
Unterschreitung		Fr.	2'513.50

Ortsplanung / Richtplanung

Aus verschiedenen Gründen hat sich die Fertigstellung des kantonalen Richtplanes verzögert und die zukünftige Ausrichtung ist nicht genau bekannt. Auf die Erarbeitung der Richtplanung der Gemeinde Sargans wurde daher noch verzichtet. Kleinere Abklärungen für Überbauungen wurden mit den Fachplanern abgeklärt.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	70'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	13'481.30
Unterschreitung		Fr.	56'518.70

Voranschlag 2016

In der Investitionsrechnung stellt der Gemeinderat folgende Kreditanträge zur Genehmigung durch die Bürgerversammlung:**Rathaus**

Nebst mechanischen und witterungsbedingten Schäden sind bereits bei allen Fassadenseiten Feuchtigkeitsstellen sichtbar. Demzufolge wird die Fenster- und Fassadensanierung an den restlichen Fronten bei den Verwaltungsgebäuden (Rathaus/altes Rathaus) fortgesetzt. Mit der Sanierung kann die Gebäudesubstanz weiterhin erhalten werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	600'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	600'000.00

Schulhaus OZ

Im Oberstufenzentrum wurde in den Sommerferien 2015 die zweite Etappe der Fenster-, Verbundraffstoren- sowie Fassadensanierung vorgenommen. Die nächste Etappe folgt in den Sommerferien 2016.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2014	Fr.	1'775'000.00
Ausgaben	2014	Fr.	367'769.50
Ausgaben	2015	Fr.	394'035.60
Restkredit	2015	Fr.	1'013'194.90
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	302'600.00

Schulhaus Malerva

Der stetige Anstieg der Schülerzahlen fordert eine gute Schulraumplanung. Eine Projektgruppe befasst sich intensiv mit dieser Thematik und wird für die Machbarkeits- und Vorstudie durch Fachpersonen unterstützt.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	80'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	80'000.00

Kindergarten Isebahn

Im Mai 2017 soll die Gemeinde Sargans den Kindergarten Isebahn beim Bahnhof beziehen. Damit die gemietete Wohnung auch als Kindergarten genutzt werden kann, sind noch bauliche Anpassungen nötig, welche zum Teil 2016 umgesetzt werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	100'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	80'000.00

Informatik Schule

Beamer (inkl. Leinwand, Monitor, Switch) müssen ersetzt werden. Für die Aufstockung auf Klassensätze werden 31 Laptops angeschafft. Die Präsentationstechnik in der Aula OZ muss erneuert werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	114'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	114'000.00

Sportanlage Riet

Als Bauherr plant der FC Sargans 2016 die Umsetzung des Kunstrasenplatzes auf Platz B. An den Gesamtkosten von Fr. 800'000.00 beteiligt sich die Gemeinde Sargans mit Fr. 360'000.00, wovon rund Fr. 160'000.00 durch den Kanton mitfinanziert werden.

An die Planungskosten, welche 2015 abgerechnet wurden, zahlt der Kanton noch einen Beitrag von Fr. 3'100.00.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	200'000.00
Ausgaben	Budget 2016	Fr.	360'000.00
Einnahmen	Budget 2016	Fr.	160'000.00
Einnahmen Planung	Budget 2016	Fr.	3'100.00

Haus Castelsriet

Es sind weitere Zimmerrenovierungen vorgesehen. Zudem müssen die Dilatationsfugen saniert werden.
Die Bestuhlung im grossen Saal soll ersetzt werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	35'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	35'000.00
Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	23'900.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	23'900.00

Strassensanierungen

Allgemeine Sanierungen bei Belagsschäden und Rissanierungen müssen durchgeführt werden. Projektierungsarbeiten und verkehrstechnische Abklärungen müssen ausgeführt werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	100'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	100'000.00

Sanierung Talidweg

Vom Kanton wird die Restzahlung an die Sanierungskosten erwartet.

Voranschlag	Budget 2016	Fr.	80'000.00
-------------	-------------	-----	-----------

Instandstellung Alte Schollbergstrasse

Die "Alte Schollbergstrasse" ist im Inventar historischer Verkehrswege der Schweiz als IVS-Objekt SG 3.1.3 aufgeführt und von nationaler Bedeutung gemäss NHG. Diese historische Bausubstanz soll mit einem integralen Instandstellungsprojekt unter Berücksichtigung der ökologischen Aspekte und der Erschliessung für die Öffentlichkeit gesichert und Instand gestellt werden. Mit den Bauarbeiten wurde im Oktober 2015 begonnen und diese sollten bis im Sommer 2016 beendet werden. Aufgrund des späten Baubeginns wurden noch keine Teilzahlungen der Beiträge angefordert. Die Beiträge werden mit der Schlussrechnung eingefordert. Die Gemeinde Sargans ist mit ca. Fr. 113'000.00 an der gesamten Sanierung beteiligt.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	475'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	83'692.00
Restkredit	2015	Fr.	391'308.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	392'000.00
Beiträge 2016	Bund und Kanton	Fr.	286'600.00
Beiträge 2015	Private Stiftungen	Fr.	76'000.00

Gestaltung und Sanierung Städtlistrasse

Mit der Sanierung der Städtchenstrasse konnte im September 2015 begonnen werden. Mit der Belagssanierung werden die Werke Strassenbeleuchtung, Abwasser und die Wasserversorgung ebenfalls saniert. Sämtliche Arbeiten sollten bis zum Sommer 2016 abgeschlossen werden können.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	1'300'000.00
Ausgaben	2013	Fr.	62'838.87
Ausgaben	2014	Fr.	24'790.17
Ausgaben	2015	Fr.	355'868.85
Restkredit	2015	Fr.	856'502.11
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	840'000.00

Bahnhofunterführung für Busbetrieb öffnen

Die ZIL-Unterführung soll für den öffentlichen Busverkehr geöffnet werden. Die Linienführungen können somit optimiert werden. Dafür sind bauliche Massnahmen notwendig. In diesem Zusammenhang wird auch der Fussgängerstreifen auf der Seite Ragazerstrasse verschoben und neu gestaltet. Sobald die rechtlichen Verfahren gegen das Projekt abgeschlossen sind, kann mit den Ausführungsarbeiten begonnen werden. Aufgrund der bisherigen Verzögerungen müssen aber vorher die Arbeiten wieder neu ausgeschrieben werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	200'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Restkredit	2015	Fr.	200'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	30'000.00

Sanierung und Erweiterung Schmutz- und Meteorleitung Pizolstrasse

Mit dem Neu- und Erweiterungsbau der Kantonsschule und dem GEP-Sanierungsplan sind die bestehenden Werkleitungen zu sanieren und zu erweitern. In diesem Zusammenhang wird auch das Trennsystem (Wasser, Schmutzwasser) weiter vorbereitet. Für 2016 sind die Planung und Ausschreibungen vorgesehen. Die Ausführung wird mit dem Projekt Kantonsschule koordiniert.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	230'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	40'000.00

Sanierung und Erweiterung Schmutz- und Meteorleitung Bergwerk

Mit der Überbauung von 9 Einfamilienhäusern auf dem Areal Bergwerk und dem GEP-Sanierungsplan sind die bestehenden Werkleitungen zu sanieren und zu erweitern. In diesem Zusammenhang wird auch das Trennsystem (Wasser, Schmutzwasser) weiter ausgebaut. Die Planung und Ausführung wird mit dem Projekt koordiniert und 2016 ausgeführt. Anschlussgebühren werden erhoben.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	140'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	140'000.00

Sanierung und Erweiterung Schmutz- und Meteorleitung Ratell – St. Gallerstrasse

Mit der Überbauung von 2 Einfamilienhäusern (Etappe 1) im Ratell und dem GEP-Sanierungsplan sind die bestehenden Werkleitungen zu sanieren und zu erweitern. In diesem Zusammenhang wird auch das Trennsystem (Wasser, Schmutzwasser) weiter ausgebaut. Die Planung und Ausführung wird mit dem Projekt koordiniert und 2016 ausgeführt. Anschlussgebühren werden erhoben.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	180'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	180'000.00

Verbindungsleitung Meteorwasser Rebbüelstrasse – St. Gallerstrasse

Gemäss GEP-Sanierungsplan muss das Gebiet Prod und Ratell mit einer neuen Meteorleitung entlastet werden. Mit dieser Entlastungsleitung können bestehende Schmutzwasserleitungen in ihrer Grösse belassen und somit Kosten eingespart werden. 2016 soll die 1. Teiletappe ab der St. Gallerstrasse zur Rebbüelstrasse ausgeführt werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	80'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	80'000.00

Sanierungskosten gem. genereller Entwässerungsplanung (GEP)

Gemäss GEP-Sanierungsplan sind viele kleinere Reparaturen in Schächten und Leitungen notwendig, die in jährlichen Bauetappen ausgeführt werden können. Bei allen sind Detailplanungen notwendig.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	50'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	50'000.00

Sanierung Altlasten

Das belastete Grundwasser wird heute über 4 Sanierungsbrunnen einer zentralen Grundwasserreinigungsanlage zugeführt. Bei den Brunnen handelt es sich um 6 m tiefe Vertikalfilterbrunnen mit PVC-Filterrohren und jede ist mit einer Unterwasserpumpe bestückt. Anhand der Konzentration am Einlauf der Sanierungsanlage sowie der Fördermenge wurde die Schadstofffracht abgeschätzt. Demnach wurden zwischen Juni 2011 und November 2015 etwa 1500 kg Teeröl abgepumpt. Im Mai 2016 wird anhand von Wasserproben mit dem AFU und Bund entschieden, ob die Sanierung der Altlast abgeschlossen werden kann. Die Mehrkosten ergaben sich, weil zusätzlich noch geologische Abklärungen wegen eines alten Schiessplatzes im Tiefriet durchgeführt werden mussten. Der Bund hat eine erste Teilzahlung an die Gesamtkosten von Fr. 375'175.20 ausbezahlt.

Kreditabschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	200'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	214'673.45
Überschreitung		Fr.	14'673.45
Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	120'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	120'000.00

Baulicher Unterhalt ARA Saar

Gemäss Voranschlag des Zweckverbandes ARA Saar beträgt der Anteil der Gemeinde Sargans an den Investitionen Fr. 160'000.--.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	160'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	160'000.00

Zusammenfassung

Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Laufende Rechnung	35'260'200	33'755'300	34'694'568.70	34'200'908.41	35'174'200	35'188'600
Nettoaufwand/-ertrag		1'504'900		493'660.29	14'400	
Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung	3'734'400	1'526'500	3'732'552.83	1'694'662.17	3'710'900	1'666'100
Öffentliche Sicherheit	1'115'600	872'600	1'059'184.74	784'045.44	1'141'500	811'500
Bildung	10'731'500	782'500	10'922'347.48	831'510.20	11'042'600	657'300
Kultur, Freizeit	1'081'100	622'200	1'059'039.71	636'825.95	954'300	546'400
Gesundheit	1'033'300	46'400	1'019'395.30	56'892.30	1'079'600	57'900
Soziale Wohlfahrt	6'031'000	4'151'400	6'427'232.16	4'771'807.58	6'861'200	4'657'500
Verkehr	2'006'300	868'100	1'751'115.94	893'025.06	1'937'400	876'700
Umwelt, Raumordnung	5'095'400	4'740'200	4'507'926.31	4'248'139.15	4'276'200	3'842'700
Volkswirtschaft	272'400	4'400	157'903.50	4'440.95	262'600	4'600
Finanzen	4'159'200	20'141'000	4'057'870.73	20'279'559.61	3'907'900	22'067'900
Investitionsrechnung	3'871'500	586'600	2'587'977.63	356'909.45	3'727'500	630'700
		3'284'900		2'231'068.18	3'096'800	3'096'800.00
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	3'284'900		2'231'068.18		3'096'800	
Abschreibungen		4'554'000		4'367'366.42		4'341'400
Nettoaufwand Laufende Rechnung	1'504'900		493'660.29			
Nettoertrag Laufende Rechnung						14'400
Finanzierungsfehlbetrag		235'800				
Finanzierungsüberschuss	-		1'642'637.95		1'259'000	
Kapitalveränderung						
Finanzierungsfehlbetrag	235'800					
Finanzierungsüberschuss				1'642'637.95		1'259'000
Passivierungen	5'140'600		4'724'275.87		4'972'100	
Aktivierungen		3'871'500		2'587'977.63		3'727'500
Abnahme des Eigenkapitals		1'504'900		493'660.29		
Zunahme des Eigenkapitals					14'400	

Steuerplan

Bezeichnung	Voranschlag 2015	Rechnung 2015	Voranschlag 2016
einfache Steuer 100%	11'424'000	11'350'496	11'808'100
Steuerfuss	142%	142%	146%
Steuerertrag (netto)			
Einkommens- und Vermögenssteuern	16'222'000	16'117'773.46	17'215'100
Feuerwehrabgabe	418'000	416'131.96	416'000.00
Grundsteuern	1'000'000	1'022'627.70	1'058'000
Gewinn- und Kapitalsteuern	1'000'000	1'358'468.30	1'200'000
Grundstückgewinnsteuern	300'000	308'371.10	300'000
Nachsteuern	25'000	375.05	-
Rückstände	01.01.2015	31.12.2015	Veränderung
Einkommens- und Vermögenssteuern	2'500'066.21	2'716'194.54	216'128.33
Grundsteuern	-	372.00	372.00
Quellensteuern	54'341.05	56'619.60	2'278.55
Gewinn- und Kapitalsteuern	18'885.45	66'822.55	47'937.10
Grundstückgewinnsteuern	-	-	-
Nachsteuern	22'664.25	-	-22'664.25
Ablieferungen an			
Kanton		10'511'456.45	
Katholische Kirchgemeinde		1'384'239.41	
Evangelische Kirchgemeinde		532'150.58	
Christkatholische Kirchgemeinde		888.07	
Veranlagungsentschädigungen und Bezugsprovision			
Kanton		198'675.00	
Katholische Kirchgemeinde		27'684.80	
Evangelische Kirchgemeinde		10'643.00	
Christkatholische Kirchgemeinde		60.00	

Der Steuerfuss ist grundsätzlich so anzusetzen, dass mit dem geschätzten Steuerertrag der Voranschlag der Gemeinde ausgeglichen werden kann. Im Rahmen der Finanzplanung können Aufwandüberschüsse geplant und durch freies Eigenkapital gedeckt werden. Für das Jahr 2016 beantragt der Rat, den Steuerfuss auf 146% zu erhöhen.

Bezeichnung	Buchwert 31.12.2014	Nettoinvestition 2015	Abschreibungen 2015	Buchwert 31.12.2015	Abschreibungen 2016
Grundstücke					
Wiesen Fehrbach, Castelsriet	36'600.00		3'700.00	32'900.00	3'300.00
Mobilien, Maschinen					
Informatik Gemeinde	15'888.50		5'600.00	10'288.50	3'600.00
Mobilien, Maschinen Altersheim	46'477.25	24'900.15	25'000.00	46'377.40	27'200.00
Mobilien, Maschinen Sportanlage	36'506.25		12'800.00	23'706.25	8'300.00
Informatik Schule	102'902.10	105'875.15	73'100.00	135'677.25	87'400.00
Fahrzeuge					
Fahrzeuge Werkdienst	46'558.05	28'650.00	26'300.00	48'908.05	17'100.00
Hochbauten					
Rathaus	849'776.60	115'848.30	96'600.00	869'024.90	146'900.00
Haus Castelsriet	1'906'568.72	26'830.45	333'200.00	1'600'199.17	336'700.00
Werkhof	685'533.40		68'600.00	616'933.40	61'700.00
Feuerwehrdepot	64'380.40		6'400.00	57'980.40	5'800.00
Pavillon Sportanlage Riet	1'052'087.35		70'200.00	981'887.35	70'200.00
Sportanlage Riet	26'759.60	15'770.95	4'300.00	38'230.55	23'500.00
Schiessanlage Schohl	45'969.20		4'600.00	41'369.20	4'100.00
Geräteraum Stall Untergasse	14'574.30		1'500.00	13'074.30	1'300.00
Schulhäuser/Kindergärten	5'141'350.92	877'355.15	601'800.00	5'416'906.07	587'800.00
Tiefbauten					
Gemeindestrassen	6'002'577.86	518'336.48	978'200.00	5'542'714.34	968'800.00
Strassenbeleuchtung	131'760.05	16'146.05	22'200.00	125'706.10	18'900.00
Erschliessung Tiefriet	2'770'952.10		154'000.00	2'616'952.10	154'000.00
Bushof	219'241.77		32'900.00	186'341.77	28'000.00
Park and Rail-Anlage Tiefriet	367'508.85		55'100.00	312'408.85	46'900.00
Velounterstände Bahnhof	55'116.53		5'500.00	49'616.53	5'000.00
Trottoirs an Staatsstrassen	51'335.55		7'700.00	43'635.55	6'500.00
Lichtsignalanlagen	64'574.65		9'700.00	54'874.65	8'200.00
Spielplatz Sandgrub	27'907.95		2'800.00	25'107.95	2'500.00
Friedhof	125'140.45		12'500.00	112'640.45	11'300.00
Kanalisationsbauten	8'908'644.49	407'593.14	931'600.00	8'384'637.63	897'000.00
Amphibien- u. Reptilienstandorte	13'972.80		1'400.00	12'572.80	1'300.00
Felssicherung Passati	68'074.75			68'074.75	
Investitionsbeiträge					
Personenunterführung Bahnhof	1'579'135.00		75'200.00	1'503'935.00	75'200.00
Fahrbahngestaltung St. Gallerstrasse	82'483.15	10'294.15	13'900.00	78'877.30	11'800.00
Kreisel Baltschana	29'901.50		4'500.00	25'401.50	3'800.00
Radweg Wolfriet - Baltschana	43'950.00		6'600.00	37'350.00	5'600.00
Sportanlage Riet	3'930'788.95		245'700.00	3'685'088.95	245'700.00
Planungen					
Standortentwicklung	74'146.25	17'531.31	32'100.00	59'577.56	20'900.00
Beteiligungen					
ARA Saar	8'137'219.36	65'936.90	323'166.42	7'879'989.84	330'900.00
Fahrzeuge Feuerwehr	19'016.60		6'700.00	12'316.60	4'300.00
Beiträge an private Investitionen					
Verein pro Gonzenbergwerk	34'046.00		3'400.00	30'646.00	3'100.00
Pizolbahnen AG	410'000.00		89'000.00	321'000.00	89'000.00
Markthallengenossenschaft	18'242.60		1'800.00	16'442.60	1'600.00
WC-Anlage Bahnhof	89'566.30		9'000.00	80'566.30	8'100.00
Beitrag an Schlosshofsanierung	90'000.00		9'000.00	81'000.00	8'100.00
	43'417'236.15	2'231'068.18	4'367'366.42	41'280'937.91	4'341'400.00

Liegenschaften Finanzvermögen

Parz. Nr.	Objekte	Mass m ²	Verkehrswert	Buchwert
52	Broderhaus	502	1'170'000	634'793.80
65	Wohnhaus Zürcherstr. 52, Böglifeld	780	501'000	654'905.30
73	Reben und Garten Hühnerhof	483	26'000	-
74	Wiese Stadtgärten	183	18'000	-
84	Wiese Stadtgärten	72	1'800	-
150	Rebberg Splee	820	5'100	-
225	Wohnhaus Städtchenstrasse 54	150	241'000	720'461.65
369	Wiese Malerva	5'041	227'000	500'000.00
659	Wiese Kirry	14'427	15'000	49'826.00
687	Wiese Tschessis	18'464	110'000	-
793	Wiese Grossfeld	2'683	816'000	537'795.25
862	Reben, Garten, Weg Hühnerhof	774	53'000	-
974	Wiese Langgraben	7'532	910'000	-
979	Wiese Grossfeld	4'843	836'000	970'757.50
983	Parkplätze Langgraben	237	21'000	11'000.00
984	Wiese Tschessis, Baschär	12'046	66'000	183'360.00
986	Wiese Tüfriet	706	96'000	501'512.00
1254	Wohnhaus Zürcherstrasse 2	249	292'000	450'000.00
1276	Wiese Töbeli	5'236	876'000	135'000.00
1414	Spleehalde	16	-	-
1415	Spleehalde	41	-	-
1416	Vorderer Stutz (½ Miteigentum)	114	-	-
1417	Spleehalde (½ Miteigentum)	387	-	-
1662	Wiese Grossfeld	2'000	176'000	-
1687	Wiese Grossfeld	1'355	198'000	-
2142	Parkplatz Langgraben	2'288	141'000	66'340.00
2153	Wiese Tüfriet / In de Brüe	2'316	348'000	759'360.00
2154	Wiese Tüfriet / In de Brüe	3'215	435'000	459'250.00
2174	Wiese Tüfriet	1'115	5'000	172'825.00
4820	Wiese Tschessis, Baschär (Mels)	5'427	2'000	80'500.00

Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Parz. Nr.	Objekte	Mass m ²	Verkehrswert	Buchwert
54/55	Rathaus/altes Rathaus	603	3'170'000	869'024.90
62	Schulhaus Sandgrub	3'172	1'620'000	177'418.55
63	Friedhof	1'621	74'000	112'640.45
65	Friedhofhalle/Friedhof	3'555	370'000	-
71	Remise-Militärküche Untergasse	350	192'000	13'074.30
467	Container-Unterstand Ratell	25	16'000	-
596	Hydrantenhaus Vild	64	8'000	-
861	Parkplatz Sandgrub	1'001	90'000	-
935	Industrieeleise, Anlagen Malerva	649	16'000	64'900.00
982	Strasse Tüfriet	147	7'000	-
993	Wiese alter Fehrbach	762	-	-
995	Bushof, Bahnhofstrasse	7'666	279'000	186'341.77
1046	Industrieeleise In de Brüele	456	11'000	82'080.00
1059	Industrieeleise Stoggbrüel	1'271	31'000	190'650.00
1067	Feuerwehrlokal	1'021	578'000	57'980.40
1069	Parkplatz Rheinstrasse	593	72'000	-
1150	Schulhaus Kastels	7'636	1'680'000	798'620.15
1164	Wiese Grossfeld	200	-	-
1176	Schulhaus OZ	11'436	4'070'000	1'778'895.08
1276	Kindergarten Malerva	1'600	876'000	570'438.05
1451	Schulhaus Böglifeld	9'008	2'990'000	2'081'228.44
1627	Werkshopf Torkelfeld	952	11'000	-
1637	Haus Castelsriet	7'638	5'580'000	1'600'199.17
1645	Strasse Malerva	107	6'000	-
1650	Strasse Malerva	701	21'000	-
1702	Werkhof	3'262	1'130'000	616'933.40
1710	Kindergarten Grünau	2'133	310'000	10'305.80
1859	Pavillon Sportanlage Riet	-	1'298'000	981'887.35
1875	Feuerwehrmagazin Prod	116	19'000	-
1996	Wiese alter Fehrbach	1'411	-	-
2019	Schutzhütte Rheinau	-	11'000	-
2159	Industrieeleise	1'177	5'000	-
2197-2199	Schützenhaus Schohl	26'213	238'000	41'369.20
2269	Castelsriet	478	-	9'790.05
2275	Castelsriet	1'309	-	-

Gemeindehaushalt

Geldflussrechnung	29
Rückstellungsspiegel, Eigenkapitalnachweis	30
Beteiligungsspiegel	31
Bürgschaften, Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen	33

Geldflussrechnung

Betriebliche Tätigkeit

Reinverlust (Ergebnis der Laufenden Rechnung)		-493'660.29
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge		4'367'366.42
Abnahme Forderungen, bzw. laufende Verpflichtungen		304'002.16
Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten		71'765.95
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen		-121'678.95
Verluste/-Gewinne aus Verkauf FV bzw. Kursverluste/-Gewinne		
Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)		-286'546.68
Zunahme Rückstellungen		49'900.00
Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen		-2'582.90
Bezug aus Sondervermögen		-77'817.27
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit		3'810'748.44

Investitionstätigkeit

Ausgaben		-2'587'977.63
Sachanlagen	-2'494'215.27	
Darlehen und Beteiligungen		
Eigene Investitionsbeiträge	-93'762.36	
Einnahmen		356'909.45
Abgang Sachanlagen		
Beiträge für eigene Rechnung	356'909.45	
Cash Drain aus Investitionstätigkeit		-2'231'068.18

Finanzierungstätigkeit

Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten		-266'864.61
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		-1'798'924.89
Abnahme Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen		436'048.62
Gewinne Finanzvermögen		
Abschreibungen Finanzvermögen (Steuerguthaben)		-154'011.75
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		-1'783'752.63

Veränderung des Fonds "liquide Mittel"**-204'072.37**

Eine Geldflussrechnung ist eine Gegenüberstellung der Zunahme und der Abnahme der flüssigen Mittel in einer Periode. Sie stellt den Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dar. Der Fonds flüssige Mittel besteht aus den Konten Kassa, Post und Bank. Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit ist der Saldo aus finanzwirksamen Erträgen und finanzwirksamen Aufwendungen, welche sich aus der betrieblichen Tätigkeit ergeben. Für öffentliche Gemeinwesen ist er ein Indikator dafür, wie gut es gelungen ist, Zahlungsmittelzuschüsse zu erwirtschaften.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit ist der Saldo aus Investitionseinnahmen und -ausgaben, bereinigt um nicht kassawirksame

Posten. Bei öffentlichen Gemeinwesen ist dieser Saldo meistens negativ, da die öffentlichen Investitionen nicht durch Investitionseinnahmen gedeckt sind. Die Kennzahl gibt an, wie viele Aufwände für Ressourcen getätigt werden, welche künftige Erträge und Geldflüsse generieren sollen.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit ist der Saldo aus Finanzeinnahmen (Darlehenstilgung/-aufnahme, Veränderung Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens). Für öffentliche Gemeinwesen ist es eine Kennzahl, die hilft, zukünftige Ansprüche von Kapitalgebern gegenüber dem öffentlichen Gemeinwesen abzuschätzen.

Rückstellungsspiegel

Rückstellungsart	Bildungsjahr	Bestand Vorjahr	Bestand Laufendes Jahr	Zu-/Abnahme
Delkredere Steuerrückstände		259'600.00	284'000.00	24'400
KitasaPlus, Mittagstisch Schule	2012	21'000.00	46'500.00	25'500
Total Rückstellungen per 31.12.2015			330'500.00	

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Gemeinde.

Eigenkapitalnachweis

Konto	Neubewertungsreserve Finanzvermögen 296	übriges Eigenkapital 298	Jahresgewinn 2990	Bilanzüberschuss 2999
Bestand per 1.1.2015			-1'271'894.55	9'104'162.66
Gewinnverwendung 2014			1'271'894.55	-1'271'894.55
Jahresergebnis 2015			-493'660.29	
Bestand per 31.12.2015			-493'660.29	7'832'268.11
Total Eigenkapital per 31.12.2015				7'338'607.82

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Name der Einheit/ Organisation	Rechtsform der Einheit/ Organisation	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Miteigen- tümer an der Organisation	Anteil Gemeinde Sargans	Anteil Gemeinde Sargans im Jahr 2015 (Fr.)	Gesamtaufwand für die Leis- tungserbringung
Regionales Zivilstandsamt Sarganserland	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden gemäss Vereinbarung	Führung des regionalen Zivilstandsamtes	Gemeinden Kreis Sarganserland	In Prozent der Einwohnerzahlen	21'760.80	144'148.99
Regionales Betreibungsamt Pizol	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden gemäss Vereinbarung	Führung des regionalen Betreibungsamtes	Gemeinden Mels und Vilters-Wangs	In Prozent der Betriebungshand- lungen	-24'999.85	-62'343.82
Regionale Feuer- wehr Pizol	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden gemäss Vereinbarung	Führung der regionalen Feuerwehr, Führung der regionalen Feuerschutz- kommission	Gemeinden Mels und Vilters-Wangs	Anteil Prozent der Einwohnerzahl und Prozentanteil der GVA-Versiche- rungswerte	216'403.10	706'878.57
Regionale Zivil- schutzorganisation (RSZO)	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden gemäss Vereinbarung	Führung der regionalen Zivilschutzorganisation Pizol (RSZO), Führung der regionalen Zivil- schutzstelle	Gemeinden Mels und Vilters-Wangs	In Prozent der Anzahl Schutzpflichtigen plus in Prozent der Einwohnerzahlen	124'628.45	384'124.05
Logopädische Vereinigung Sarganserland	Vereinigung	Abklärungen treffen und Durchführung von Therapien	Gemeinden Kreis Sarganserland	1/3 des Betriebs- defizits gemäss Schülerzahl 2/3 des Betriebs- defizits gemäss Lektionen	119'272.55	827'908.81
Musikschule Sarganserland	Verein	Musikalischer Unterricht für Schüler und Schülerinnen	Gemeinden Kreis Sarganserland	Anzahl Schüler und Schülerinnen	271'932.85	2'235'753.25
Gemeindebiblio- thek Mels und Sargans	Trägerschaft	Dient der Bevölkerung als Zentrum für Infor- mation, Begegnung, Bildung, Kulturpflege, Freizeitgestaltung und Unterhaltung. Sie bietet Bücher und weitere Me- dien zur Benutzung an.	Gemeinde Mels, Ortsgemeinde Mels und Katholische Kirchgemeinde Mels	In Prozent der Einwohnerzahl am 31.12. des Vorjahres (max. Fr. 5.-- pro Einwohner)	30'120.00	
Offene Jugend- arbeit Mels/ Sargans	Beratungsorgan im Bereich Kindes- und Jugendschutz	Setzt sich für das Wohl von Kindern und Jugendlichen ein, Ansprechpartnerin für Lehrerinnen und Lehrer, Begleiterin von Familien sowie Kontaktstelle zu Behörden	Gemeinde Mels	50 % der Kosten plus spezielle Projekte Gemeinde Sargans	100'770.27	201'608.16
Mütter- und Väterberatung Sarganserland	Verein	Unterstützung bei der Betreuung und Gesund- erhaltung des Kindes	Gemeinden Kreis Sarganserland	Pro Geburt	30'711.50	
Spitex Sarganserland	Zusammenarbeit zwischen Gemeinden gemäss Leistungs- vereinbarung	Bietet Hilfe und Pflege allen angewiesenen Menschen zu Hause an	Gemeinden Kreis Sarganserland	35 % des Aufwan- des in Prozent der Einwohnerzahl, nach KLV-Leis- tungen und nach hauswirtschaft- lichen Leistungen	342'571.50	2'041'852.76
Soziale Dienste Sarganserland	Zweckverband	Führen der Berufsbei- standtschaft, Sozial- und Suchtberatung, Kindes- und Erwachsenenschutz- behörde	Gemeinden Kreis Sarganserland	1/3 der Kosten nach Einwohner- zahlen, 2/3 der Kosten nach Fall- zahlen	496'434.50	3'126'503.05

Name der Einheit/ Organisation	Rechtsform der Einheit/ Organisation	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Miteigen- tümer an der Organisation	Anteil Gemeinde Sargans	Anteil Gemeinde Sargans im Jahr 2015 (Fr.)	Gesamtaufwand für die Leis- tungserbringung
PrimaJob	Verein	Bietet Arbeits- und Integrationsprogramme für arbeitslose Sozialhilfebezüger, bzw. Ausgesteuerte an, Personalverleih, Personalvermittlung	Gemeinden Kreis Sarganserland und Werdenberg	1/3 nach Einwohnerzahl, 2/3 nach Teilnehmer pro Monat	16'050.50	280'094.10
Soziale Dienste Sarganserland	Zweckverband	Führung der Schulsozialarbeit	Gemeinde Mels, Vilters-Wangs, Quarten, Walenstadt, Flums	Nach beantragten Stellenprozenten	87'016.35	452'485.10
Verein KITAWAS - Kindertagesstätten	Verein	Zusammenarbeit im Bereich familienergänzender Kinderbetreuung	-	Betriebskostenbeitrag	45'511.75	
Pflegeheim Sarganserland	Zweckverband	Führung des Pflegeheimes	Gemeinden Vilters-Wangs, Bad Ragaz, Pfäfers, Mels, Flums, Quarten	Allfälliges Betriebsdefizit ist von Verbandsgemeinden nach Massgabe der Belegung zu tragen	-	
Abwasserverband Saar	Zweckverband	Bau, Betrieb und Unterhalt einer gemeinsamen Abwasserreinigungsanlage	Gemeinden Mels und Vilters-Wangs	Betriebsbeitrag nach gemessener Abwassermenge	1'048'980.46	1'586'767.86
Verein für Abfallentsorgung Buchs	Verein	Umweltschonende Behandlung und sinnvolle Verwertung von Abfällen im Rahmen der Abfallbewirtschaftung	42 Gemeinden aus dem Sarganserland, Werdenberg, Rheintal, Fürstentum Liechtenstein	Nach gelieferter Abfallmenge	337'655.00	
Region Sarganserland-Werdenberg	Verein	Aufgaben im Sinn der Bundesgesetzgebung über die Regionalpolitik, Regionalplanung nach kantonalem Recht, öffentlicher Verkehr und Individualverkehr, weitere Belange von regionaler Bedeutung	Gemeinden Kreis Sarganserland und Werdenberg	In Prozent der Einwohner der Mitgliedergemeinden	29'820.00	382'895.00

Bürgschaften und Beteiligungen der Gemeinde

**Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen
zugunsten Dritter**

keine per 31.12.2015

**Beteiligungen nach Art. 200, Abs. 2 des Gemeindegesetzes
(Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmungen)**

50 Aktien Verwaltungs- und Rechenzentrum AG, St. Gallen
10 Aktien EVS Erdgasversorgung Sarganserland AG, Mels
14 Aktien Schweizer Zucker AG, Frauenfeld
800'000 Aktien Pizolbahnen AG, Bad Ragaz
4 Aktien Bus Ostschweiz AG, Altstätten
2 Anteilscheine Genossenschaft Seilbahn Palfries
1 Anteilschein Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg
150 Anteilscheine Markthallengenossenschaft Sargans-Werdenberg

Politische Gemeinde

Finanzplanung 2016-2020

Finanzplanung 2016-2020

In der Finanzplanung sind die Rechnungen der Politischen Gemeinde, der Kabelnetzanlage und der Wasserversorgung enthalten. Die Finanzplanung ist ein wichtiges Führungsinstrument. Schon bei der Projektierung von Investitionen müssen die finanziellen Auswirkungen aufgezeigt werden.

Im Planungszeitraum von 2016-2020 werden alle vorgesehenen Investitionen aufgelistet, das ungefähre Ausführungsjahr festgelegt und die Kosten geschätzt. Die Aufnahme von Investitionen in die Finanzplanung heisst nicht, dass die Realisierung, das Ausführungsjahr oder die geschätzten Kosten verbindlich sind. Teilweise ist der Zeitpunkt der Ausführung von anderen Stellen, Einsparungen, dringenden Ersatzbe-

schaffungen oder der Bautätigkeit in der Gemeinde abhängig. Die Finanzplanung wird jährlich überarbeitet und den Entwicklungen angepasst. Das letzte Wort hat selbstverständlich die Bürgerschaft mit der Genehmigung der Kredite über den Voranschlag, das Referendum oder die Urnenabstimmung.

Mit der Finanzplanung kann unter anderem eine Prognose erstellt werden, wie sich der Steuerfuss und die Gebühren für Wasser, Abwasser etc. entwickeln werden.

Finanzplan Gemeindehaushalt	Budget 2016 in Fr. 1000	Plan 2017 in Fr. 1000	Plan 2018 in Fr. 1000	Plan 2019 in Fr. 1000	Plan 2020 in Fr. 1000
Laufende Rechnung					
Aufwand	21'468.8	22'178.0	21'360.3	21'816.1	22'293.2
Ertrag	-21'483.2	-22'675.1	-23'599.0	-23'990.7	-24'529.0
Aufwand-/Ertragsüberschuss	-14.4	-497.1	-2'238.7	-2'174.6	-2'235.8
Eigenkapital	-7'353.0	-7'850.0	-10'089.0	-12'263.0	-14'499.0
Investitionsrechnung					
allgemeine Verwaltung	714.0	50.0	50.0	50.0	85.0
Bildung	463.0	452.0	430.0	600.0	228.0
Kultur, Freizeit, Sport	197.0				333.0
Altersheim/Reg. Pflegeheim	59.0	947.0	1'022.0	854.0	25.0
Verkehr	919.0	945.0	1'260.0	900.0	580.0
Umwelt, Raumordnung	745.0	940.0	620.0	630.0	1'240.0
Liegenschaften Finanzvermögen	-	-	-	-	-
Nettoinvestitionen	3'097.0	3'334.0	3'382.0	3'034.0	2'491.0

Laufende Rechnung

Ab 2016 ist mit Ertragsüberschüssen zu rechnen. Sparmassnahmen in der Laufenden Rechnung, Kürzung der Investitionstätigkeit und Beiträge (Ressourcenausgleich) aus dem Finanzausgleich führen dazu.

Aufgrund der sehr grossen Investitionstätigkeit der letzten Jahre hat die Verschuldung deutlich zugenommen. Dazu kommen die Sparmassnahmen des Kantons und neue Aufgaben, welche die Gemeinde belasten. Die Verschuldung der Gemeinde ist sehr hoch. Gemäss Finanzplanung sollte diese bis 2020 um Fr. 2'500.-- auf Fr. 2'600.-- pro Einwohner reduziert werden können. Gemäss Definition des Kantons wäre dies eine mittlere Verschuldung (Fr. 1'000.-- bis Fr. 5'000.--).

Weitere Lastenabschiebungen des Kantons auf die Gemeinden sind nicht auszuschliessen.

Investitionsrechnung

In der Planung sind ab 2016 folgende grössere Investitionen enthalten:

- Sanierung Fassaden Rathaus
- Fenster- und Fassadensanierung Schulhaus OZ
- Sanierung Kindergarten Grünau
- Sanierung Städtlistrasse
- Erweiterung/Umbau Regionales Pflegeheim, Mels (Abstimmung 2015)
- Sanierung Schwefelbad - Jordan

Der Neubau Schulhaus Malerva ist in der Investitionsplanung noch nicht enthalten.

Finanzplan Kabelnetzanlage	Budget 2016 in Fr. 1000	Plan 2017 in Fr. 1000	Plan 2018 in Fr. 1000	Plan 2019 in Fr. 1000	Plan 2020 in Fr. 1000
Laufende Rechnung					
Aufwand	455.7	449.1	435.5	427.8	426.9
Ertrag	-523.5	-513.6	-496.6	-480.3	-471.2
Ertragsüberschuss	-67.8	-64.5	-61.1	-52.5	-44.3
Eigenkapital	-1'088.9	-1'153.4	-1'214.5	-1'267.0	-1'311.4
Investitionsrechnung					
Unterhalt Leitungsnetz	50.0	100.0	50.0	100.0	50.0
Nettoinvestitionen	50.0	100.0	50.0	100.0	50.0

Die Abonnements-Kosten sollten auf dem jetzigen Stand belassen werden können.

Finanzplan Wasserversorgung	Budget 2016 in Fr. 1'000	Plan 2017 in Fr. 1'000	Plan 2018 in Fr. 1'000	Plan 2019 in Fr. 1'000	Plan 2020 in Fr. 1'000
Laufende Rechnung					
Aufwand	1'094.7	830.7	760.1	820.4	872.6
Ertrag	-1'122.0	-1'212.0	-1'217.0	-1'172.0	-1'127.0
Aufwand-/Ertragsüberschuss	-27.3	-381.3	-456.9	-351.6	-254.4
Eigenkapital	-2'018.3	-2'399.6	-2'856.6	-3'208.3	-3'462.8
Investitionsrechnung					
Pumpstationen, Reservoirs	250.0	150.0		80.0	
Leitungsnetz	290.0	415.0	570.0	515.0	680.0
Nettoinvestitionen	540.0	565.0	570.0	595.0	680.0

Die Gebühren müssen in den nächsten Jahren angepasst werden.

Kabelnetzanlage

Laufende Rechnung	38
Bestandesrechnung	39
Investitionsrechnung	40
Abschreibungstabelle	41
Geldflussrechnung	42
Rückstellungsspiegel, Eigenkapitalnachweis	43
Bürgschaften, Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen	44

Laufende Rechnung

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Kabelnetzanlage	509'600	489'000	439'085.60	528'576.36	455'700	523'500
	Nettoertrag		20'600	89'490.76		67'800	
0	Verwaltung	40'400		41'557.55		48'400	
10	Kopfstation	21'700	5'800	11'287.70	8'072.65	18'500	8'000
11	Leitungsnetz	213'400	500	163'131.30	4'266.31	202'400	500
9	Abonnementstaxen	140'000	481'500	132'109.05	513'552.00	99'500	513'900
	Urheber-, Interpretenrechte	61'000		60'429.05		60'500	
	Kosten Signale	79'000		71'680.00		39'000	
	Abonnementsgebühren		330'000		336'061.95		335'000
	Gebühren Teleclub		500		468.00		400
	Werbefenster Schweiz		15'000		16'561.85		16'500
	Rückerstattung Internet		92'000		110'681.80		112'000
	Rückerstattung LWL-Strecken		44'000		49'778.40		50'000
9	Finanzen	94'100	1'200	91'000.00	2'685.40	86'900	1'100

Rechnung 2015

Verwaltung

Für den Aufwand des Werkdienstes und der Verwaltung sowie EDV-Kosten wurden dem Gemeindehaushalt Fr. 19'505.55 gutgeschrieben.

Kopfstation

Die Nettokosten für den Unterhalt der Kopfstation betragen Fr. 3'215.05.

Abonnementstaxen

Folgende Zahlungseingänge konnten verbucht werden:

Abo-Gebühren (Fr. 13.-- inkl. MWST pro Monat)	Fr.	336'061.95
Gebühren Teleclub (Fr. 2.-- pro Anschluss)	Fr.	468.00
Werbefenster Schweiz (Pro Sieben/RTL plus/Sat.1/RTL2/Super RTL)	Fr.	16'561.85
Rückerstattung Internet	Fr.	110'681.80
Benützung der Glasfaserleitungen durch Dritte	Fr.	49'778.40

Zinsen

Der Zinsertrag betrug Fr. 2'685.40.

Die Kabelnetzanlage hat per 31.12.2015 bei der Gemeinde ein Guthaben von Fr. 201'029.91.

Voranschlag 2016

Abonnementstaxen

Für die Benutzung der Glasfaserleitungen wird mit Erträgen von Fr. 50'000.-- gerechnet.

Abschreibungen

Die Abschreibungen werden mit Fr. 86'900.-- budgetiert.

Bestandesrechnung

	Anfangsbestand 1.1.2015	Endbestand 31.12.2015
1 Aktiven	931'807.60	1'021'105.26
10 Finanzvermögen	40'570.30	201'955.21
101 Guthaben	1'182.30	925.30
103 Guthaben bei Gemeinde	39'388.00	201'029.91
11 Verwaltungsvermögen	891'237.30	819'150.05
110 Leitungsnetz	891'237.30	819'150.05
2 Passiven	931'807.60	1'021'105.26
20 Fremdkapital	193.10	-
200 Laufende Verpflichtungen	193.10	-
29 Eigenkapital	931'614.50	1'021'105.26
299 Jahresergebnis	1'497.05	89'490.76
299 kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	930'117.45	931'614.50

Investitionsrechnung

Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
	Ausgaben	Ertrag	Ausgaben	Ertrag	Ausgaben	Ertrag
Total	50'000	-	18'912.75	-	50'000	-
Netto-Investition		50'000		18'912.75		50'000
baulicher Unterhalt Leitungsnetz	50'000		18'912.75		50'000	

Rechnung 2015

Baulicher Unterhalt Leitungsnetz

Es wurden neue Leitungen verlegt und Anschlüsse für diverse Neubauten im Gemeindegebiet Sargans montiert.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	50'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	18'912.75
Unterschreitung		Fr.	31'087.25

Voranschlag 2016

In der Investitionsrechnung stellt der Gemeinderat folgenden Kreditantrag zur Genehmigung durch die Bürgerversammlung:**Baulicher Unterhalt Leitungsnetz**

Es sind neue Leitungen und Anschlüsse im Gemeindegebiet notwendig.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	50'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	50'000.00

Bezeichnung	Buchwert 31.12.2014	Nettoinvestition 2015	Abschreibungen 2015	Buchwert 31.12.2015	Abschreibungen 2016
Tiefbauten					
Leitungsnetz	891'237.30	18'912.75	91'000.00	819'150.05	86'900.00
	891'237.30	18'912.75	91'000.00	819'150.05	86'900.00

Geldflussrechnung

Betriebliche Tätigkeit

Reingewinn (Ergebnis der Laufenden Rechnung)	89'490.76
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge	91'000.00
Zunahme Forderungen, bzw. laufende Verpflichtungen	63.90
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit	180'554.66

Investitionstätigkeit

Ausgaben	-18'912.75
Sachanlagen	-18'912.75
Cash Drain aus Investitionstätigkeit	-18'912.75

Finanzierungstätigkeit

Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	
Abnahme Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen	
Gewinn aus Verkauf Finanzvermögen	
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	0.00

Veränderung des Fonds "liquide Mittel"**161'641.91**

Der Fonds „liquide Mittel“ besteht aus dem Konto Guthaben bei Gemeinde. Die Geldflussrechnung zeigt die Veränderung dieses Kontos.

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit ist der Saldo aus finanzwirksamen Erträgen und Aufwendungen, welche sich aus betrieblicher Tätigkeit ergeben. Für öffentliche Gemeinwesen ist er ein Indikator dafür, wie gut es gelungen ist, Zahlungsmittelzuschüsse zu erwirtschaften.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit ist der Saldo aus Investitionseinnahmen und –ausgaben, bereinigt um nicht kassawirksame Posten.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit ist der Saldo aus Finanzeinnahmen (Darlehenstilgung/-aufnahme, Veränderung Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens).

Rückstellungsspiegel

Rückstellungsart	Bildungsjahr	Bestand Vorjahr	Bestand Laufendes Jahr	Zu-/Abnahme
Total Rückstellungen per 31.12.2015			0.00	

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Gemeinde.

Per 31.12.2015 bestehen keine Rückstellungen.

Eigenkapitalnachweis

Konto	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	übriges Eigenkapital	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
	296	298	2990	2999
Bestand per 1.1.2015			1'497.05	930'117.45
Gewinnverwendung 2014			-1'497.05	1'497.05
Jahresergebnis 2015			89'490.76	0.00
Bestand per 31.12.2015			89'490.76	931'614.50
Total Eigenkapital per 31.12.2015				1'021'105.26

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Bürgschaften und Beteiligungen der Kabelnetzanlage

**Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen
zugunsten Dritter**

keine per 31.12.2015

**Beteiligungen nach Art. 200, Abs. 2 des Gemeindegesetzes
(Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmungen)**

keine per 31.12.2015

Wasserversorgung

Laufende Rechnung	46
Bestandesrechnung	47
Investitionsrechnung	48
Abschreibungstabelle	51
Geldflussrechnung	52
Rückstellungsspiegel, Eigenkapitalnachweis	53
Bürgschaften, Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen	54

Laufende Rechnung

Kto.	Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Wasserversorgung	1'071'800	1'342'000	954'210.68	1'322'639.00	1'094'700	1'122'000
	Nettoertrag	270'200		368'428.32		27'300	
0	Verwaltung	66'100		63'849.00		69'900	
1	Pumpstationen, Reservoirs	137'100		101'466.13	2'600.00	139'500	
2	Leitungsnetz	334'500	432'000	268'634.10	425'298.55	363'000	222'000
9	Wasserverkauf		910'000		894'740.45		900'000
	Zins an Gemeinde	60'000		51'261.45		49'000	
	ordentliche Abschreibungen	474'100		469'000.00		473'300	

Rechnung 2015

Verwaltung

Für den Aufwand des Werkdienstes und der Verwaltung sowie EDV-Kosten wurden dem Gemeindehaushalt Fr. 108'900.95 gutgeschrieben.

Pumpstationen, Reservoirs

Vom EW Mels und von der Wasserkorporation Vilters wurde Wasser im Betrag von Fr. 60'971.15 bezogen.

Leitungsnetz

Der Eingang an Anschlussgebühren betrug Fr. 422'813.05.

Finanzen

Die Einnahmen aus Grundgebühren und Wasserverkauf lagen bei Fr. 894'740.45.

Die Verzinsung der Schulden gegenüber dem Gemeindehaushalt betrug Fr. 51'261.45.

Die Schuld an den Gemeindehaushalt reduzierte sich um Fr. 426'048.62 und beträgt per 31.12.2015 Fr. 2'178'878.64.

Voranschlag 2016

Verwaltung

Für die Überarbeitung der Qualitätssicherung werden Fr. 4'000.-- vorgesehen.

Pumpstationen, Reservoirs

Der Aufwand für den Unterhalt von Pumpstationen und Reservoirs wird mit Fr. 139'500.-- budgetiert.

Leitungsnetz

Anschlussgebühren für Neu- und Umbauten werden Fr. 220'000.-- erwartet.

Finanzen

Für den Zinsaufwand werden Fr. 49'000.-- budgetiert. Die Schuld gegenüber dem Gemeindehaushalt wird zum durchschnittlichen Zinssatz der mittel- und langfristigen Schulden verzinst.

Bestandesrechnung

Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2015	Endbestand 31.12.2015
1 Aktiven	4'227'701.13	4'169'901.33
10 Finanzvermögen	46'444.20	30'681.15
101 Guthaben	46'444.20	30'681.15
11 Verwaltungsvermögen	4'181'256.93	4'139'220.18
110 Sachgüter	3'660'897.03	3'664'488.63
112 Investitionsbeiträge	520'359.90	474'731.55
2 Passiven	4'227'701.13	4'169'901.33
20 Fremdkapital	2'605'106.76	2'178'878.64
200 Laufende Verpflichtungen	179.50	-
203 Schuld an Gemeindehaushalt	2'604'927.26	2'178'878.64
29 Eigenkapital	1'622'594.37	1'991'022.69
299 Jahresergebnis	-91'371.13	368'428.32
299 kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	1'713'965.50	1'622'594.37

Investitionsrechnung

Bezeichnung	Voranschlag 2015		Rechnung 2015		Voranschlag 2016	
	Ausgaben	Ertrag	Ausgaben	Ertrag	Ausgaben	Ertrag
Total	640'000	80'000	538'461.35	111'498.10	560'000	20'000
Netto-Investition		560'000		426'963.25		540'000
Schlossbungertquelle	20'000					
Wasserverbund	10'000		7'071.65			
Sanierung Reservoir Lindli					250'000	
Sanierung Leitungsschieber	55'000		40'645.80			
Hydrantenleitung Parz. Nr. 2189/2190	50'000		43'846.20			
Hydrantenleitung Schwefelbadplatz	10'000		1'438.65			
Hydrantenleitung Städtlistrasse	205'000		185'750.40			
Hydrantenleitung Bergwerkareal	30'000				50'000	
Hydrantenleitung Gräfin-Agnes-Str.	70'000		61'975.30			
Hydrantenleitung Pizolstrasse					40'000	
Hydrantenleitung Rebbüelstrasse					100'000	
Hydrantenleitung Farberweg					20'000	
Sanierung Leckstellen					100'000	
Anschaffung Fahrzeug			32'870.35			
permanente Leitungsüberwachung	190'000		164'863.00			
Beiträge GVA		80'000		111'498.10		20'000

Rechnung 2015

Die Kommentare zur Rechnung 2015 von noch nicht abgeschlossenen Projekten finden Sie unter Voranschlag 2016**Aufhebung Schlossbungertquelle**

Für die provisorische Grundwasserschutzzone Büntli und Schlossbungert wurde 2014 ein hydrogeologischer Bericht erarbeitet damit diese in eine rechtlich gesicherte Grundwasserschutzzone überführt werden kann. Der Bericht wurde im Sommer 2015 zur Vorprüfung dem AFU eingereicht. Die Vorprüfung konnte noch nicht abgeschlossen werden und daher wurden keine weiteren Planungen vorangetrieben.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	20'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	20'000.00

Wasserverbund Sarganserland

Für die gemeinsamen Anlagen im Wasserverbund werden die Unterhaltskosten gemäss Kostenschlüssel auf die einzelnen Wasserversorgungen aufgeteilt.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	10'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	7'071.65
Unterschreitung		Fr.	2'928.35

Sanierung Leitungsschieber

Ein bestehender Schieberschacht in der St. Gallerstrasse musste aufgrund des Schachtzustandes und der undichten Leitungsarmaturen zurückgebaut und sämtliche Armaturen ersetzt werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	55'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	40'645.80
Unterschreitung		Fr.	14'354.20

Neubau Hydrantenleitung Parz. Nr. 2189/2190

Die Erschliessung der Einzelparzellen erfolgte über eine neu zu erstellende Erschliessungsstrasse. Mit dem Strassenbau wurden die Werkleitungen, insbesondere die Wasserleitung neu erstellt. Die Bau- und Verlegearbeiten konnten im Sommer 2015 abgeschlossen werden. Die gesamten Baukosten betragen Fr. 48'139.45. Aufgrund der Projektoptimierung konnte die ursprüngliche Leitungsführung reduziert werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2013	Fr.	150'000.00
Ausgaben	2012	Fr.	3'425.95
Ausgaben	2014	Fr.	867.30
Ausgaben	2015	Fr.	43'846.20
Unterschreitung		Fr.	101'860.55

Ausführungsplanung Hydrantenleitung Schwefelbadplatz

Mitten im Schwefelbadplatz liegt der Hauptverzweigungspunkt der Wasserversorgung Sargans. Mit zunehmendem Verkehr und den heutigen Verkehrslasten sind die bestehenden Hydrantenleitungen sehr anfällig auf Leitungsbrüche. Die 1. Bauetappe konnte 2014 realisiert werden. Die Sanierungsplanung der Jordanüberführung hat sich beim Baudepartement St. Gallen aufgrund verschiedener Probleme verzögert und daher wurde auf die definitive Planung der 2. Etappe verzichtet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	10'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	1'438.65
Unterschreitung		Fr.	8'561.35

Erweiterung Leitungsnetz Bergwerkareal

Mit der neuen Überbauung im Bergwerkareal sind gewisse Ergänzungen im Leitungsnetz notwendig. Das Baugesuchsverfahren hat sich verzögert und daher wurde auf eine Ausführung verzichtet.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	30'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Unterschreitung		Fr.	30'000.00

Sanierung Hydrantenleitung Städtlistrasse

Die bestehende Hydrantenleitung in der Städtlistrasse wurde gemäss Sanierungsplan zusammen mit der Strassensanierung ersetzt. Die Bau- und Verlegearbeiten konnten im Spätherbst 2015 abgeschlossen werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	205'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	185'750.40
Unterschreitung		Fr.	19'249.60

Erschliessungskosten Gräfin-Agnes-Strasse

Die bestehende Eternit-Hydrantenleitung, Durchmesser 250 mm, zwischen der St. Gallerstrasse und dem Farberweg konnte als 1. Etappe im Herbst 2015 ersetzt werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	195'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	61'975.30
Unterschreitung		Fr.	133'024.70

Fahrzeug Anschaffung

Für das Leasing des Fahrzeuges ist im Voranschlag ein Betrag von Fr. 6'000.00 durch die Bürgerschaft genehmigt worden. Gemäss Vorschlag der GPK wurde das Fahrzeug aus Spargründen nicht geleast, sondern gekauft.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	6'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	32'870.35
Überschreitung		Fr.	26'870.35

Permanente Leitungsüberwachung LORNO

Mit dem System der permanenten Leitungsüberwachung Lorno ist es heute möglich, dass bei einem Druckabfall (Leitungsbruch) sofort ein Alarm ausgelöst wird. Die Schadensstellen in den Leitungen werden sofort gemeldet und deren Reparatur kann geplant und zügig vorgenommen werden. Das Überwachungssystem konnte Anfang Dezember 2015 in Betrieb genommen werden.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	190'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	164'863.00
Überschreitung		Fr.	25'137.00

Voranschlag 2016**In der Investitionsrechnung stellt der Gemeinderat folgende Kreditanträge zur Genehmigung durch die Bürgerversammlung:****Sanierung Reservoir Lindli**

Das Reservoir Lindli (Baujahr 1890) weist zahlreiche Mängel auf, die hinsichtlich den gesetzlichen Anforderungen entsprechend saniert werden müssen. Insbesondere die Inneninstallationen mit den Verrohrungen müssen ersetzt werden. Das Ziel der Sanierung ist, neben der Verbesserung der Betriebssicherheit, eine Verlängerung der technischen Nutzungsdauer, die Gewährleistung eines einwandfreien Betriebes und das Genügen der heutigen und zukünftigen Ansprüche einer modernen Wasserversorgung zu erreichen.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	300'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	250'000.00

Erweiterung Leitungsnetz Bergwerkareal

Mit der neuen Überbauung im Bergwerkareal sind gewisse Ergänzungen im Leitungsnetz notwendig. Aufgrund von Einsprachen und Abklärungen hat sich der Bau verzögert. Anschlussgebühren werden erhoben.

Kreditbeschluss	Bürgerversammlung 2015	Fr.	30'000.00
Ausgaben	2015	Fr.	0.00
Restkredit	2015	Fr.	30'000.00
Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	20'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	50'000.00

Sanierung Hydrantenleitung Pizolstrasse

Gemäss Erneuerungsplan der Wasserversorgung muss die bestehende Hydrantenleitung in der Pizolstrasse ersetzt werden. Der Zustand der bestehenden Hydrantenleitung ist aufgrund der vielen Leitungsbrüche sehr schlecht. In Zusammenhang mit dem Kantonsschulprojekt sind für 2016 die Planung und die Ausschreibungen vorgesehen. Die Ausführung wird mit dem Projekt Kantonsschule koordiniert.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	250'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	40'000.00

Sanierung Hydrantenleitung St. Gallerstrasse - Rebbüelstrasse

Gemäss Erneuerungsplan der Wasserversorgung muss die bestehende Hydrantenleitung (Eternitleitung 1968) in einem Teilbereich der Rebbüelstrasse ersetzt werden. Dies in Koordination mit dem Bau der Abwasserleitungen. Die Planung und Ausführung wird 2016 ausgeführt.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	100'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	100'000.00

Sanierung Hydrantenleitung Farberweg

Gemäss Erneuerungsplan der Wasserversorgung muss die bestehende Hydrantenleitung in einem Teilbereich des Farberweges ersetzt werden. Die Planung und Ausführung wird 2016 ausgeführt.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	20'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	20'000.00

Sanierung Leckstellen

Mit der Installation des Überwachungssystems Lorno (2015) werden im bestehenden Netz vermehrt Leckstellen geortet. Diese können nun möglichst schnell repariert werden.

Kreditantrag	Bürgerversammlung 2016	Fr.	100'000.00
Voranschlag	Budget 2016	Fr.	10'000.00

Bezeichnung	Buchwert 31.12.2014	Nettoinvestition 2015	Abschreibungen 2015	Buchwert 31.12.2015	Abschreibungen 2016
Grundstücke					
Liegenschaften Tschessis	261'526.95		26'200.00	235'326.95	23'500.00
Liegenschaften Farb/Malerva	260'231.65		26'000.00	234'231.65	23'400.00
Fahrzeuge					
Fahrzeug	-	32'870.35	11'500.00	21'370.35	7'500.00
Hochbauten					
Pumpstationen, Reservoirs	406'313.30		40'600.00	365'713.30	36'600.00
Tiefbauten					
Leitungsnetz	2'455'609.93	387'021.25	284'300.00	2'558'331.18	284'800.00
Hochzone Prod	277'215.20		27'700.00	249'515.20	25'000.00
Investitionsbeiträge					
Wasserverbund	520'359.90	7'071.65	52'700.00	474'731.55	72'500.00
	4'181'256.93	426'963.25	469'000.00	4'139'220.18	473'300.00

Geldflussrechnung

Betriebliche Tätigkeit

Reingewinn (Ergebnis der Laufenden Rechnung)		368'428.32
Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge		469'000.00
Abnahme Forderungen, bzw. laufende Verpflichtungen		15'763.05
Zunahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)		-179.50
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit		853'011.87

Investitionstätigkeit

Ausgaben		-538'461.35
Sachanlagen	-538'461.35	
Darlehen und Beteiligungen		
Eigene Investitionsbeiträge		
Einnahmen		111'498.10
Abgang Sachanlagen		
Beiträge für eigene Rechnung	111'498.10	
Cash Drain aus Investitionstätigkeit		-426'963.25

Finanzierungstätigkeit

Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten		
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		
Abnahme Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen		
Gewinn aus Verkauf Finanzvermögen		
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit		0.00

Veränderung des Fonds "liquide Mittel"**426'048.62**

Der Fonds „liquide Mittel“ besteht aus dem Konto Schuld an Gemeindehaushalt. Die Geldflussrechnung zeigt die Veränderung dieses Kontos.

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit ist der Saldo aus finanzwirksamen Erträgen und Aufwendungen, welche sich aus betrieblicher Tätigkeit ergeben. Für öffentliche Gemeinwesen ist er ein Indikator dafür, wie gut es gelungen ist, Zahlungsmittelzuschüsse zu erwirtschaften.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit ist der Saldo aus Investitionseinnahmen und –ausgaben, bereinigt um nicht kassawirksame Posten.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit ist der Saldo aus Finanzeinnahmen (Darlehenstilgung/-aufnahme, Veränderung Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens).

Rückstellungsspiegel

Rückstellungsart	Bildungsjahr	Bestand Vorjahr	Bestand Laufendes Jahr	Zu-/Abnahme
Total Rückstellungen per 31.12.2015			0.00	

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Gemeinde

Per 31.12.2015 bestehen keine Rückstellungen.

Eigenkapitalnachweis

Konto	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	übriges Eigenkapital	Jahresgewinn	Bilanzüberschuss
	296	298	2990	2999
Bestand per 1.1.2015			-91'371.13	1'713'965.50
Verbuchung Verlust 2014			91'371.13	-91'371.13
Jahresergebnis 2015			368'428.32	
Bestand per 31.12.2015			368'428.32	1'622'594.37
Total Eigenkapital per 31.12.2015				1'991'022.69

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Bürgschaften und Beteiligungen der Wasserversorgung

**Bürgschaften, Garantieverpflichtungen und Pfandbestellungen
zugunsten Dritter**

keine per 31.12.2015

**Beteiligungen nach Art. 200, Abs. 2 des Gemeindegesetzes
(Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmungen)**

keine per 31.12.2015

Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Bericht Geschäftsprüfungskommission

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2015 sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2016 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Das Vorhandensein eines Internen Kontrollsystems (IKS) kann weiterhin nicht bestätigt werden. Es besteht das Risiko von Doppelspurigkeiten und fehlenden Kontrollmechanismen.

Als Folge der angespannten Liquidität kann die Geschäftsprüfungskommission der beantragten Steuerfusserhöhung zustimmen. Bei Erreichung der Liquiditätsziele wird die Geschäftsprüfungskommission die Notwendigkeit dieser Steuerfusserhöhung überprüfen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnungen 2015 des Gemeindehaushaltes, der Kabelnetz-anlage und der Wasserversorgung seien zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Voranschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2016 seien zu genehmigen.

Sargans, 24. Februar 2016

Die Geschäftsprüfungskommission:

Bösch Max, Präsident
Bernasconi Riccardo
Grünenfelder Ernst
Hauser Markus
Hermann Reto

Bericht und Antrag des Gemeinderates

Vor dem Hintergrund der aktuellen Finanz- und Vermögenslage und mit Blick auf zukünftige Investitionen hat der Gemeinderat Sargans entschieden, den Steuerfuss von 142 % um 4 % auf 146 % zu erhöhen.

Weshalb eine Steuererhöhung

In Bezug auf die Finanzlage weist die Gemeinde Sargans Stärken und Schwächen auf. Positiv zu beurteilen sind die nach wie vor hohen Eigenkapitalreserven sowie die gute Steuerkraft im Bereich der Einkommens- und Vermögenssteuern. Demgegenüber sind die tiefe Selbstfinanzierung der Investitionen in den letzten Jahren und die dadurch stark gestiegene Verschuldung als kritisch zu beurteilen. Angesichts der effektiven und – bei steigendem Zinsumfeld – potenziell möglichen Zins- und Kapitalkostenlasten sowie mit Blick auf den Liquiditätsbedarf durch künftige Investitionsvorhaben ist in den nächsten Jahren eine Reduktion der Verschuldung anzustreben. Die Überlegungen zum Finanzausgleich zeigen, dass Sargans in den nächsten Jahren zwar Mittel aus der ersten Stufe erwarten darf, nicht aber aus dem individuellen Sonderlasten- oder partiellen Steuerfussausgleich der zweiten Stufe. Sargans bleibt damit nur der Weg, die Verschuldung aus eigener Kraft abzubauen. Um das Ziel des Schuldenabbaus zu erreichen, ist eine Erhöhung des Steuerfusses angezeigt.

An der Bürgerversammlung werden wir Ihnen aufzeigen, welche und in welcher Höhe Investitionen in der Vergangenheit getätigt wurden und welcher Mehrwert Sargans davon erfahren hat. Der Gemeinderat ist aber der Überzeugung, dass den kommenden Generationen dieser Schuldenberg trotz des generierten Mehrwerts nicht überlassen werden kann und sieht deshalb vor, die Nettoschuld durch eine geplante Steuererhöhung auf ein gesundes Mass zu reduzieren. Erschwerend kommt hinzu, dass Sargans aufgrund des rasanten Wachstums in Infrastrukturen investieren muss.

Im Jahr 2016 ergibt sich durch die Steuererhöhung ein Ertragsüberschuss von Fr. 14'400.00, welcher in den Folgejahren ansteigen wird. Dank der höheren Ertragsüberschüsse müssen 2016 keine weiteren Mittel aufgenommen werden. Ab 2017 kann mit dem Abbau der mittel- und langfristigen Schulden begonnen werden.

Ziel ist es, dass Sargans Ende 2025 eine Nettoschuld von unter 110 Steuerfussprozenten, bzw. unter 2'500 CHF pro Einwohner aufweist, womit eine mittlere Verschuldung erreicht werden könnte.

Die Jahresrechnungen und Voranschläge des Gemeindehaushaltes, der Kabelnetzanlage und der Wasserversorgung sowie der Steuerplan wurden vom Gemeinderat geprüft und genehmigt.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen,

1. die Voranschläge für das Jahr 2016 der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung des Gemeindehaushaltes, der Kabelnetzanlage und der Wasserversorgung gemäss gedruckter Amtsrechnung zu genehmigen.
2. die erzielten Gewinne der Kabelnetzanlage und der Wasserversorgung in das Eigenkapital einzulegen.
3. im Jahr 2016 folgende Steuern zu erheben:
 - a. eine Gemeindesteuer von 146 % der einfachen Steuer
 - b. eine Grundsteuer von 0,8 %

Sargans, 17. Februar 2016

Gemeinderat Sargans